

erscheint täglich  
früh 6½ Uhr.

#### Redaktion und Expedition

Johannestraße 8.

Sprechstunden der Redaktion:

Mittwochtag 10—12 Uhr.

Donnerstag 5—6 Uhr.

für die Räume am gegenüberliegenden Hause 100

zu bezahlen sind verhältnis.

Abnahme der für die nächstfolgende Nummer bestimmten Ausgaben am Sonn- und Montagabend bis 5 Uhr Nachmittags, an Dienst- und Freitagabend bis 9 Uhr.

In den Räumen für Int.-Annahme:

Cets Raum, Universitätsstraße 1.

Pausa 10 Uhr.

Katharinenstr. 28 nach 2. Königstor 2.

und bis 10 Uhr.

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 328.

Donnerstag den 24. November 1887.

81. Jahrgang.

### Amtlicher Theil.

#### Bekanntmachung.

Das 44. Stück des dreijährigen Reichstagsblattes ist bei uns eingegangen und wird bis zum 16. December dts. Jo. auf dem Rathausmarkt zur Einsichtnahme öffentlich ausgestellt.

Dieselbe enthält:

Re. 1755. Beschluß, betreffend die Formen des Verfahrens und den Geschäftsgang des Reichs-Verfassungsgerichtes, sowie das Verfahren vor den auf Grund der Regele vom 5. Mai 1886 und vom 13. Juli 1887 erlassenen Schiedsgerichten.

Vom 13. November 1887.

Leipzig, den 21. November 1887.  
Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Georgi. Grumbiegel.

#### Bekanntmachung, den dreijährigen Christmarkt betreffend.

Wegen des am 17. December 1887 beginnenden Christmarktes, auf welchem zeitgleich nur bürgerliche Gemeindeangehörige gestattet sind, verordnen wir hiermit folgendes:

1) Delegaten, welche Stände auf dem Christmarkt zu erhalten wünschen, haben sich bis zum Sonnabend, den 26. November dts. Jo., bei unserem Marktmeister (Marktmarkt 1, II. Etage) zu melden. Später eingeschlossene Anmeldungen müssen unberücksichtigt bleiben. Für die Bezahlung eines Standes und die Ausstellung des Schildes berechnen wir 25 Pf. zu entrichten. Wird diese Gebühr nicht sofort entrichtet, so wird über den Stand unterrichtet.

2) Wer einen ihm angewiesenen Stand nicht spätestens am 19. December besetzt hat, ist desselben verlustig, hat auch zu gewünschen, daß ihm für spätere Christmärsche Stände nicht weiter überwiesen werden, sobald er nicht einen gründlichen Behinderungsgrund nachweist.

3) Der hiesige Wochenmarkt wird unter Sonnabend, den 10. December dts. Jo. auf dem Marktloipe, wo da an aber auf dem Marktplatz abgehalten, und wird während der Markttage von den gesetzten Tagen an den bürgerlichen Geschäften des Fleischer- und Seifengroßmärkte die Benutzung des Marktplatzes gehabt.

4) Der Aufbau der Buden auf dem Christmarkt ist vom 14. December ab gestattet, meogen das Auspacken und Einnehmen der Waren nicht vor Mittag 12 Uhr des 16. December beginnen darf.

5) Der Verkauf der Waren findet bis zum 24. December 12 Uhr Mittwochabend statt, doch ist am 18. December, dem in den Christmarkt fallenden vierter Abendstunde, der öffentliche Handel in Waren, auf Stroh und Pilzen, erst nach beendigtem Vormittagsdienste, also nach 10½ Uhr Mittwochs, gestattet.

6) Die Inhaber von Christmarktbuden dürfen nur ihre Angehörigen und solche Personen als Verkäufer verwenden, welche ständig in ihren Diensten stehen oder sonst hier wohnhaft sind, und es werden alle Stände sofort eingerichtet, an denen auswärtisch wohnhafte selbstständige Personen, welche nicht kirchliche Gemeindeangehörige sind, als Verkäufer betrieben werden.

7) Sämtliche Buden und Stände, sowie die auf dem Augustusplatz zum Verkauf von Christbäumen benötigten Plätze sind von den Inhabern noch am 24. December bis Mittwochs 12 Uhr zu räumen.

8) Es bleibt auch diesmal gestattet, die für den Christmarkt bestimmten Buden auf dem Markt noch am 25. und 26. December stehen zu lassen. Es haben aber die Wiederholung, die die Verkäufer der Buden dafür zu sorgen, daß sämtliche Buden und Ausläufer der darin befindlichen Waren sofort gut geschlossen, d. h. die Klappen zusammengeschlagen, die Türen verschlossen oder verriegelt, sowie die Warenplätzen nach dem dazu gehörigen Planentwurf besetzt werden.

9) Sämtliche Christmarktbuden, soweit dieselben nicht mit Einwilligung der Reichsabteilung in der Neujahrszeit erneut benutzt werden sollen, sind am 27. December abzubauen, und deren Feststallplatz muß noch an demselben Tage erfolgen, auch bis Abends 5 Uhr bereit sein.

10) Das Bauen von Festställen vor den auf dem Marktplatze aufgestellten Christbäumen ist nicht gestattet.

11) Der Verkauf von Christbäumen wird vom 17. December ab auf dem Augustusplatz gegen ein Stempelgeld von 3 L für jeden gleichmäßig großen Platz gestattet, jedoch unter ausdrücklichem Verbot des Einschlags von Wählen oder sonstiger Beschädigung der Oberfläche des Platzes. Wegen Aufstellung der Christbäume und sonst allenfalls im den bürgerlichen Anordnungen unseres Marktwalogs unbedingt Folge zu lassen.

Zuwiderhandlungen gegen diese Vorschriften werden mit Geldstrafe bis zu 50 Taler entsprechender Haftstrafe geahndet werden.

Leipzig, am 26. October 1887.  
Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Georgi. Grumbiegel.

#### Gewölbe-Vermietung.

Das zur Zeit an Franklin West vermittelte Verkaufs-gewölbe im Erdgeschoss des der Stadtgemeinde gehörenden Hauses am Reichsstraße Nr. 1 soll vom 1. Januar oder am Wunsch vom 1. April d. Jo. am gegen halbjährliche Räumigung.

Montag, den 22. d. Mts., Vormittag 11 Uhr auf dem Rathaus, 1. Etage, Zimmer Nr. 16, an den Meistbietenden unter einer vertraglichen Räumung.

Gewölkdeid auf dem großen Vorhof liegen die Verwaltung und Versteigerungsbedingungen nebst Intentionen der zu vermietenden Gewölbes schon vor dem Termine zur Einsichtnahme aus.

Leipzig, den 14. November 1887.  
Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Tröndlin. Grumbiegel.

#### Bekanntmachung.

Das Tabak- und Cigarettencafé innerhalb der beiden höchsten Theate, einschließlich der Vorhallen, sowie das Betreten dieser Räume mit brennender Zigarre oder Pfeife ist mit einer Geldstrafe bis zu 50 Pf. für jede Zuwiderhandlung verboten.

Leipzig, am 17. November 1887.

#### Der Rath der Stadt Leipzig.

Ib. 4476. Dr. Georgi. Henning.

Mit Ende dieses Jahres gelangt die letzte, mit einem Jahresabstand von 2100 Pf. definierte Referendarstelle bei uns zur Erledigung.

Bewerber um dieselbe wollen ihre Gesuche unter Beifügung der Bezeugung

bis zum 30. laufenden Monat

bei uns einreichen.

Leipzig, den 15. November 1887.

#### Der Rath der Stadt Leipzig.

Ia. 6623. Dr. Tröndlin. Henning.

#### Bekanntmachung,

die Aufnahme jüdischer Kinder in die Wendler'sche

Grundschule betreffend.

Beimischen Eltern und Freunden, welche sie Obers 1886 am Aufenthalte ihrer Kinder am Wendlerschen gelehrten sind, haben sie im vorherigen Donnerstag, den 24. d. M., 9 Uhr, oder Montag, den 25. d. M., 2 Uhr, in der Wendlerschen Schule, 2, persönlich mit den Kindern eingeschlossene und zugleich Tauf- und Taufeinschreibungen des Kindes vorzulegen. Da die unterste Klasse der Schule können nur Kinder zu Einschreiben, welche Obers 1886 schriftlich werden. Kinder, welche über Schulunterricht genossen haben, können nur, wenn Raum noch vorhanden ist, in eine obere Klasse der Schule aufgenommen werden.

Leipzig, am 18. November 1887.

Das Directorium der Wendlerschen Stiftung.

#### Bekanntmachung,

die Aufnahme jüdischer Kinder in die Wendler'sche

Grundschule betreffend.

Beimischen Eltern und Freunden, welche sie Obers 1886 am Aufenthalte ihrer Kinder am Wendlerschen gelehrten sind, haben sie im vorherigen Donnerstag, den 24. d. M., 9 Uhr, oder Montag, den 25. d. M., 2 Uhr, in der Wendlerschen Schule, 2, persönlich mit den Kindern eingeschlossene und zugleich Tauf- und Taufeinschreibungen des Kindes vorzulegen. Da die unterste Klasse der Schule können nur Kinder zu Einschreiben, welche Obers 1886 schriftlich werden. Kinder, welche über Schulunterricht genossen haben, können nur, wenn Raum noch vorhanden ist, in eine obere Klasse der Schule aufgenommen werden.

Leipzig, am 18. November 1887.

Das Directorium der Wendlerschen Stiftung.

#### Bekanntmachung,

die Aufnahme jüdischer Kinder in die Wendler'sche

Grundschule betreffend.

Beimischen Eltern und Freunden, welche sie Obers 1886 am Aufenthalte ihrer Kinder am Wendlerschen gelehrten sind, haben sie im vorherigen Donnerstag, den 24. d. M., 9 Uhr, oder Montag, den 25. d. M., 2 Uhr, in der Wendlerschen Schule, 2, persönlich mit den Kindern eingeschlossene und zugleich Tauf- und Taufeinschreibungen des Kindes vorzulegen. Da die unterste Klasse der Schule können nur Kinder zu Einschreiben, welche Obers 1886 schriftlich werden. Kinder, welche über Schulunterricht genossen haben, können nur, wenn Raum noch vorhanden ist, in eine obere Klasse der Schule aufgenommen werden.

Leipzig, am 18. November 1887.

Das Directorium der Wendlerschen Stiftung.

#### Bekanntmachung,

die Aufnahme jüdischer Kinder in die Wendler'sche

Grundschule betreffend.

Beimischen Eltern und Freunden, welche sie Obers 1886 am Aufenthalte ihrer Kinder am Wendlerschen gelehrten sind, haben sie im vorherigen Donnerstag, den 24. d. M., 9 Uhr, oder Montag, den 25. d. M., 2 Uhr, in der Wendlerschen Schule, 2, persönlich mit den Kindern eingeschlossene und zugleich Tauf- und Taufeinschreibungen des Kindes vorzulegen. Da die unterste Klasse der Schule können nur Kinder zu Einschreiben, welche Obers 1886 schriftlich werden. Kinder, welche über Schulunterricht genossen haben, können nur, wenn Raum noch vorhanden ist, in eine obere Klasse der Schule aufgenommen werden.

Leipzig, am 18. November 1887.

Das Directorium der Wendlerschen Stiftung.

#### Bekanntmachung,

die Aufnahme jüdischer Kinder in die Wendler'sche

Grundschule betreffend.

Beimischen Eltern und Freunden, welche sie Obers 1886 am Aufenthalte ihrer Kinder am Wendlerschen gelehrten sind, haben sie im vorherigen Donnerstag, den 24. d. M., 9 Uhr, oder Montag, den 25. d. M., 2 Uhr, in der Wendlerschen Schule, 2, persönlich mit den Kindern eingeschlossene und zugleich Tauf- und Taufeinschreibungen des Kindes vorzulegen. Da die unterste Klasse der Schule können nur Kinder zu Einschreiben, welche Obers 1886 schriftlich werden. Kinder, welche über Schulunterricht genossen haben, können nur, wenn Raum noch vorhanden ist, in eine obere Klasse der Schule aufgenommen werden.

Leipzig, am 18. November 1887.

Das Directorium der Wendlerschen Stiftung.

#### Bekanntmachung,

die Aufnahme jüdischer Kinder in die Wendler'sche

Grundschule betreffend.

Beimischen Eltern und Freunden, welche sie Obers 1886 am Aufenthalte ihrer Kinder am Wendlerschen gelehrten sind, haben sie im vorherigen Donnerstag, den 24. d. M., 9 Uhr, oder Montag, den 25. d. M., 2 Uhr, in der Wendlerschen Schule, 2, persönlich mit den Kindern eingeschlossene und zugleich Tauf- und Taufeinschreibungen des Kindes vorzulegen. Da die unterste Klasse der Schule können nur Kinder zu Einschreiben, welche Obers 1886 schriftlich werden. Kinder, welche über Schulunterricht genossen haben, können nur, wenn Raum noch vorhanden ist, in eine obere Klasse der Schule aufgenommen werden.

Leipzig, am 18. November 1887.

Das Directorium der Wendlerschen Stiftung.

#### Bekanntmachung,

die Aufnahme jüdischer Kinder in die Wendler'sche

Grundschule betreffend.

Beimischen Eltern und Freunden, welche sie Obers 1886 am Aufenthalte ihrer Kinder am Wendlerschen gelehrten sind, haben sie im vorherigen Donnerstag, den 24. d. M., 9 Uhr, oder Montag, den 25. d. M., 2 Uhr, in der Wendlerschen Schule, 2, persönlich mit den Kindern eingeschlossene und zugleich Tauf- und Taufeinschreibungen des Kindes vorzulegen. Da die unterste Klasse der Schule können nur Kinder zu Einschreiben, welche Obers 1886 schriftlich werden. Kinder, welche über Schulunterricht genossen haben, können nur, wenn Raum noch vorhanden ist, in eine obere Klasse der Schule aufgenommen werden.

Leipzig, am 18. November 1887.

Das Directorium der Wendlerschen Stiftung.

#### Bekanntmachung,

die Aufnahme jüdischer Kinder in die Wendler'sche

Grundschule betreffend.

Beimischen Eltern und Freunden, welche sie Obers 1886 am Aufenthalte ihrer Kinder am Wendlerschen gelehrten sind, haben sie im vorherigen Donnerstag, den 24. d. M., 9 Uhr, oder Montag, den 25. d. M., 2 Uhr, in der Wendlerschen Schule, 2, persönlich mit den Kindern eingeschlossene und zugleich Tauf- und Taufeinschreibungen des Kindes vorzulegen. Da die unterste Klasse der Schule können nur Kinder zu Einschreiben, welche Obers 1886 schriftlich werden. Kinder, welche über Schulunterricht genossen haben, können nur, wenn Raum noch vorhanden ist, in eine obere Klasse der Schule aufgenommen werden.

Leipzig, am 18. November 1887.

Das Directorium der Wendlerschen Stiftung.

#### Bekanntmachung,

die Aufnahme jüdischer Kinder in die Wendler'sche

Grundschule betreffend.

Beimischen Eltern und Freunden, welche sie Obers 1886 am Aufenthalte ihrer Kinder am Wendlerschen gelehrten sind, haben sie im vorherigen Donnerstag, den 24. d. M., 9 Uhr, oder Montag, den 25. d. M., 2 Uhr, in der Wendlerschen Schule, 2, persönlich mit den Kindern eingeschlossen und zugleich Tauf- und Taufeinschreibungen des Kindes vorzulegen. Da die unterste Klasse der Schule können nur Kinder zu Einschreiben, welche Obers 1886 schriftlich werden. Kinder, welche über Schulunterricht genossen haben, können nur, wenn Raum noch vorhanden ist, in eine obere Klasse der Schule aufgenommen werden.

Leipzig, am 18. November 1887.

Das Directorium der Wendlerschen Stiftung.

#### Bekanntmachung,

die Aufnahme jüdischer Kinder in die Wendler'sche

Grundschule betreffend.

Beimischen Eltern und Freunden, welche sie Obers 1886 am Aufenthalte ihrer Kinder am Wendlerschen gelehrten sind, haben sie im vorherigen Donnerstag, den 24. d. M., 9 Uhr, oder Montag, den 25. d. M., 2 Uhr, in der Wendlerschen Schule, 2, persönlich mit den Kindern eingeschlossen und zugleich Tauf- und Taufeinschreibungen des Kindes vorzulegen. Da die unterste Klasse der Schule können nur Kinder zu Einschreiben, welche Obers 1886 schriftlich werden. Kinder, welche über Schulunterricht genossen haben, können nur, wenn Raum noch vorhanden ist, in eine obere Klasse der Schule aufgenommen werden.

Kurzfrist kommt oder davon abgesetzt, ziehen diese Städte die langwierige Arbeit über Erziehung vor; Offiziere, Beamte, die auf einer Seite nach Sachsen reisen oder von dort in Sachsen nach Aufstand gehen, Kaufleute und Unternehmer, welche um Geschäftszwecken herumreisen oder von hier nach den Gründen des Handels im Innern Nachschub, zur Ausbildung nach Charlottenburg, zum Arbeitsmarkt nach Altona-Bergedorf zu reisen. Die russische Legion wird nicht hier vor Schlesien und die verbliebenen Comptons und Abteilungsquartiere in der Stadt haben kommunale Säfte zu beobachten.

\* Der schweizerische Bundesrat hat nunmehr die Liste der in der Winterzeit der eidgenössischen Räthe zur Beratung gesetzten Verhandlungen geprägt. Dazu gehören: Neuerstellung des Bundesrats für die vorjährige Amtsperiode (Januar 1885 bis Dezember 1890), Wahl des Bundespräsidenten und des Vizepräsidenten für das laufende Jahr, sowie des Raumes der Eidgenossenschaft für drei Jahre, beschleunigend betreffend Förderung und Erhaltung der schweizerischen Kunst, Ausführungsbeschluss zum Befehl über Einführungsbüro, Durchsetzung des Schaffensrechts, individuelle Anträge, betreffend Einholung der Polizeiparaffen und Anwendung eines mittelsozialistischen Polizeirechts, Polizei und Gesetzesumsturz, betreffend die Verkürzung der Dienstzeit der Offiziere, Sicherung der Belegschaft über Schulbehörden und Concordia, Budget und Nachtragscredit, Zolltarifabänderungen.

\* Die protestantisch-lutherischen Hilfsvereine der Schweiz, d. h. der schweizerischen Freigemeinde des Gustav-Moers, haben in ihrem zweijährigen Geschäftsjahr, im Jahre 1886, eine Annahme von 202,124 Fr. erzielt. Der lutherische Hilfsverein ist der von Gott mit 29,722 Fr. Es folgt Basel mit 27,300 Fr., Bern mit 17,300 Fr., Zürich mit 13,000 Fr., Darmstadt, St. Gallen, Neuenburg, Basel-Landschaft, Thurgau, Appenzell, Argaz, Graubünden, Schaffhausen, Glarus und Freiburg, 108,850 Fr. wurden an auswärtige, vor allem an österreichische und französische, 50,050 Fr. an schweizerische Gemeinden gegeben.

\* Der belgischen Deputiertenkammer werden in dieser Woche mehrere wichtige Gesetzesentwürfe vorgelegt, u. a. ein Gesetz über die öffentliche Gewerbeaufsicht und die Sicherung der Salabrikat in Arbeiterschlafzellen, ferner ein Gesetz über lutherische Schiedsgerichte, bestehend aus Maßgabe der von der großen Arbeiterschaft gewünschten Vorstöße. In Verbindung sind ferner Entwürfe über die Gewerkschaftsverdienste nach dem Muster der sozialen Gewerkschaften, sowie über die Sicherung der Arbeit gegen Unfälle und Krankheit.

\* In Holland wird die neue Verfassung, wie durch königliche Proclamation bestimmt ist, am 30. November, Mittag 12 Uhr, verkündigt werden. Da die Wahlen für die neuen Kammer innerhalb vier Monaten nach der Verkündigung ausgeschrieben werden sollen, wird der große Wahlkampf, bei welchem sich 200,000 Wähler mehr als bisher beteiligen können, vermutlich im März nächsten Jahres stattfinden. Es ist jetzt in Holland eine radikale Partei in der Bildung begriffen. In dem Zweck ist eine Gesellschaft "Die radikale Hilfe" gegründet worden, welche ein entsprechendes Kapital zur Verbreitung der radikal Prinzipien aufzubringen beabsichtigt.

### Colonialpolitisches.

\* Wie man der "Hamburger Börse-Halle" am Samstag vom 1. Oktober schreibt, war vor der fotografischen Nachrich eingetroffen, daß der deutsche Kreuzer "Albatros", welcher mit dem gefangenen Erling Malieto von Samoa auf Madagaskar verlassen habe, auf einem Riff im Gulf of Island in der Torresstraße getaucht war und einige Schoten abgefeuert hatte. Das Schiff hatte Goethen mit versiegelter Ordre verlassen und nach dem vorliegenden englischen Meldeungen angeblich keinen Kontakt mitgenommen, um es durch die gesuchten Gewässer jener Strecke zu bringen. Wie die "Hamburger Börse-Halle" hierzu bemerkt, dürfte der Schaden, den der "Albatros" genommen hat, kein bedeutender gewesen sein, da er den Diensten schwierigkeiten bereite, die Reise fortsetzen sollte.

\* Vor einiger Zeit wurde berichtet, daß zu Fomu der Dragoner des deutschen Consulates in Zanzibar erschienen und durch zwei Horden des Sultans Bagaal ein Schrein an den Suakelhafen Achmed überbringen ließ. Diese aus Zanzibar vom 1. Oktober, welche über Beobachter gespannt sind, berichten, wie der "Böhmische Zeitung" mitgetheilt wird, jetzt über den Inhalt dieses Schreibens:

Gründlich wird darin von auswärtigen Künsten die Empfang des Kreises beklagt, in welchen Sultan Achmed seine Kolonie auf Seide aufgerichtet, welche nur durch das Vendome Abkommen vom 1. November 1886 nicht geschützt werden. Das betreffende Reich verlor den Sultan, so wird weiter geschrieben, weil er nicht die Wache besaß, sich gegen die Somali zu verteidigen. Nach einer der Sultans ist der Sultane Bagaal, der Sultane Achmed, und einige Schoten verlorenen. Das Schiff hatte Goethen mit versiegelter Ordre verlassen und nach dem vorliegenden englischen Meldeungen angeblich keinen Kontakt mitgenommen, um es durch die gesuchten Gewässer jener Strecke zu bringen. Wie die "Hamburger Börse-Halle" hierzu bemerkt, dürfte der Schaden, den der "Albatros" genommen hat, kein bedeutender gewesen sein, da er den Diensten schwierigkeiten bereite, die Reise fortsetzen sollte.

\* Vor einiger Zeit wurde berichtet, daß zu Fomu der Dragoner des deutschen Consulates in Zanzibar erschienen und durch zwei Horden des Sultans Bagaal ein Schrein an den Suakelhafen Achmed überbringen ließ. Diese aus Zanzibar vom 1. Oktober, welche über Beobachter gespannt sind, berichten, wie der "Böhmische Zeitung" mitgetheilt wird, jetzt über den Inhalt dieses Schreibens:

Gründlich wird darin von auswärtigen Künsten die Empfang des Kreises beklagt, in welchen Sultan Achmed seine Kolonie auf Seide aufgerichtet, welche nur durch das Vendome Abkommen vom 1. November 1886 nicht geschützt werden. Das betreffende Reich verlor den Sultan, so wird weiter geschrieben, weil er nicht die Wache besaß, sich gegen die Somali zu verteidigen. Nach einer der Sultans ist der Sultane Bagaal, der Sultane Achmed, und einige Schoten verlorenen. Das Schiff hatte Goethen mit versiegelter Ordre verlassen und nach dem vorliegenden englischen Meldeungen angeblich keinen Kontakt mitgenommen, um es durch die gesuchten Gewässer jener Strecke zu bringen. Wie die "Hamburger Börse-Halle" hierzu bemerkt, dürfte der Schaden, den der "Albatros" genommen hat, kein bedeutender gewesen sein, da er den Diensten schwierigkeiten bereite, die Reise fortsetzen sollte.

\* Dem "Wissenschafts-geographique" folge und der Congo-geographie mit der heutigen Tagesausgabe folgende Nachrichten über die Stanley'sche Expedition: gestern, am 5. September nach Kapstadt übergetreten waren. Am Standort mit seiner Expedition nach dem Niemboe-Sumpf, sich in der Station Soltau 125 Raum unter dem Scheit der Offiziere Ward und Bentz gezeigt. Der Damper "Stanley", nachdem er Stanley befreit hatte, kehrte nach Kapstadt zurück; alle Männer, welche Stanley dabei waren, kehrten mit dem Sumpf-Schiff zurück. Der Sumpf-Schiff wurde auf dem Lager von Stanley 600 Kilometer zu landen, um die von Stanley'schen Wagen konkurrierenden 600 Kilometer zu überwinden, so daß sie durch die Sumpf-Schiff zurückgekehrt waren. Die Wagen waren die schweren und die schweren Wagen der Wagen konkurrierten miteinander gemacht.

Dies ist der vorläufige Inhalt der Mittheilungen aus Ostafrika, die wohl noch weitere Aufklärung bedürfen.

\* Dem "Wissenschafts-geographique" folge und der Congo-geographie mit der heutigen Tagesausgabe folgende Nachrichten über die Stanley'sche Expedition: gestern, am 5. September nach Kapstadt übergetreten waren. Am Standort mit seiner Expedition nach dem Niemboe-Sumpf, sich in der Station Soltau 125 Raum unter dem Scheit der Offiziere Ward und Bentz gezeigt. Der Damper "Stanley", nachdem er Stanley befreit hatte, kehrte nach Kapstadt zurück; alle Männer, welche Stanley dabei waren, kehrten mit dem Sumpf-Schiff zurück. Der Sumpf-Schiff wurde auf dem Lager von Stanley 600 Kilometer zu landen, um die von Stanley'schen Wagen konkurrierenden 600 Kilometer zu überwinden, so daß sie durch die Sumpf-Schiff zurückgekehrt waren. Die Wagen waren die schweren und die schweren Wagen der Wagen konkurrierten miteinander gemacht.

Dies ist der vorläufige Inhalt der Mittheilungen aus Ostafrika, die wohl noch weitere Aufklärung bedürfen.

\* Dem "Wissenschafts-geographique" folge und der Congo-geographie mit der heutigen Tagesausgabe folgende Nachrichten über die Stanley'sche Expedition: gestern, am 5. September nach Kapstadt übergetreten waren. Am Standort mit seiner Expedition nach dem Niemboe-Sumpf, sich in der Station Soltau 125 Raum unter dem Scheit der Offiziere Ward und Bentz gezeigt. Der Damper "Stanley", nachdem er Stanley befreit hatte, kehrte nach Kapstadt zurück; alle Männer, welche Stanley dabei waren, kehrten mit dem Sumpf-Schiff zurück. Der Sumpf-Schiff wurde auf dem Lager von Stanley 600 Kilometer zu landen, um die von Stanley'schen Wagen konkurrierenden 600 Kilometer zu überwinden, so daß sie durch die Sumpf-Schiff zurückgekehrt waren. Die Wagen waren die schweren und die schweren Wagen der Wagen konkurrierten miteinander gemacht.

Dies ist der vorläufige Inhalt der Mittheilungen aus Ostafrika, die wohl noch weitere Aufklärung bedürfen.

### Sachsen.

\* Leipzig, 23. November. Die heutige Gesellschaft Stolz'scher Fotografen feiert am nächsten Sonnabend den 20. November im Saale des Elsiums ihr Stiftungsfest. Das Album enthält höher nur die Photographies des Verbrecher mit einigen erlaubten Augaben. Es hat sich das in manchen Fällen als ungern erzielbar, so leicht durch Verbrecher und Gesetz einen gewohnten Wend. Außer dem Gesangverein Concordia, unter Leitung seines Dirigenten Herrn Moritz Geibel, haben die Herren Schubmann, Kühn, Leipzig und Weißdorf (Streitwärts), sowie Herr Vogel-Bartsch & Pfannsleib (Göttinger) ihre Mitternacht zugestellt. Das Programm ist ein geistiges und rechtliches. Eine Dichtung von Franz Woerling, von einem Mitgliede der Gesellschaft als Prolog gesprochen, wird das Abend einstellen.

\* Plauen, 22. November. Am 1. März d. J. ist der Sims eines Hauses in der Wellenstraße hier, welches der Bauunternehmer R. d. B. errichtet hat, in seiner ganzen Größe (10 m) herausgeführt, als verdeckt bereits bis an die leichten Siegelrichtungen fertig ist. Sein Hauptdurchgang durch den Clubraum verläuft der gesamten Länge nach, durch den Gang führt der Clubraum zu einer Reihe von Mauerställen, beide Seiten herum und vermauert, namentlich entfällt der eine Mauer wie schwere Verhüllungen, doch sind beide wieder geöffnet. Das heutige Landgericht hat in einer heute abgehaltenen Hauptversammlung den Bauunternehmer R. d. B. wegen Unzulänglichkeit der Bauverordnung gegen die amontierten Regeln verurteilt und das Gesetz als "Weltallmende Daranlage" bestätigt.

\* Plauen, 22. November. Am 1. März d. J. ist der Sims eines Hauses in der Wellenstraße hier, welches der Bauunternehmer R. d. B. errichtet hat, in seiner ganzen Größe (10 m) herausgeführt, als verdeckt bereits bis an die leichten Siegelrichtungen fertig ist. Sein Hauptdurchgang durch den Clubraum verläuft der gesamten Länge nach, durch den Gang führt der Clubraum zu einer Reihe von Mauerställen, beide Seiten herum und vermauert, namentlich entfällt der eine Mauer wie schwere Verhüllungen, doch sind beide wieder geöffnet, das heutige Landgericht hat in einer heute abgehaltenen Hauptversammlung den Bauunternehmer R. d. B. wegen Unzulänglichkeit der Bauverordnung gegen die amontierten Regeln verurteilt und das Gesetz als "Weltallmende Daranlage" bestätigt,

\* Plauen, 22. November. Am 1. März d. J. ist der Sims eines Hauses in der Wellenstraße hier, welches der Bauunternehmer R. d. B. errichtet hat, in seiner ganzen Größe (10 m) herausgeführt, als verdeckt bereits bis an die leichten Siegelrichtungen fertig ist. Sein Hauptdurchgang durch den Clubraum verläuft der gesamten Länge nach, durch den Gang führt der Clubraum zu einer Reihe von Mauerställen, beide Seiten herum und vermauert, namentlich entfällt der eine Mauer wie schwere Verhüllungen, doch sind beide wieder geöffnet, das heutige Landgericht hat in einer heute abgehaltenen Hauptversammlung den Bauunternehmer R. d. B. wegen Unzulänglichkeit der Bauverordnung gegen die amontierten Regeln verurteilt und das Gesetz als "Weltallmende Daranlage" bestätigt,

\* Plauen, 22. November. Am 1. März d. J. ist der Sims eines Hauses in der Wellenstraße hier, welches der Bauunternehmer R. d. B. errichtet hat, in seiner ganzen Größe (10 m) herausgeführt, als verdeckt bereits bis an die leichten Siegelrichtungen fertig ist. Sein Hauptdurchgang durch den Clubraum verläuft der gesamten Länge nach, durch den Gang führt der Clubraum zu einer Reihe von Mauerställen, beide Seiten herum und vermauert, namentlich entfällt der eine Mauer wie schwere Verhüllungen, doch sind beide wieder geöffnet, das heutige Landgericht hat in einer heute abgehaltenen Hauptversammlung den Bauunternehmer R. d. B. wegen Unzulänglichkeit der Bauverordnung gegen die amontierten Regeln verurteilt und das Gesetz als "Weltallmende Daranlage" bestätigt,

\* Plauen, 22. November. Am 1. März d. J. ist der Sims eines Hauses in der Wellenstraße hier, welches der Bauunternehmer R. d. B. errichtet hat, in seiner ganzen Größe (10 m) herausgeführt, als verdeckt bereits bis an die leichten Siegelrichtungen fertig ist. Sein Hauptdurchgang durch den Clubraum verläuft der gesamten Länge nach, durch den Gang führt der Clubraum zu einer Reihe von Mauerställen, beide Seiten herum und vermauert, namentlich entfällt der eine Mauer wie schwere Verhüllungen, doch sind beide wieder geöffnet, das heutige Landgericht hat in einer heute abgehaltenen Hauptversammlung den Bauunternehmer R. d. B. wegen Unzulänglichkeit der Bauverordnung gegen die amontierten Regeln verurteilt und das Gesetz als "Weltallmende Daranlage" bestätigt,

\* Plauen, 22. November. Am 1. März d. J. ist der Sims eines Hauses in der Wellenstraße hier, welches der Bauunternehmer R. d. B. errichtet hat, in seiner ganzen Größe (10 m) herausgeführt, als verdeckt bereits bis an die leichten Siegelrichtungen fertig ist. Sein Hauptdurchgang durch den Clubraum verläuft der gesamten Länge nach, durch den Gang führt der Clubraum zu einer Reihe von Mauerställen, beide Seiten herum und vermauert, namentlich entfällt der eine Mauer wie schwere Verhüllungen, doch sind beide wieder geöffnet, das heutige Landgericht hat in einer heute abgehaltenen Hauptversammlung den Bauunternehmer R. d. B. wegen Unzulänglichkeit der Bauverordnung gegen die amontierten Regeln verurteilt und das Gesetz als "Weltallmende Daranlage" bestätigt,

\* Plauen, 22. November. Am 1. März d. J. ist der Sims eines Hauses in der Wellenstraße hier, welches der Bauunternehmer R. d. B. errichtet hat, in seiner ganzen Größe (10 m) herausgeführt, als verdeckt bereits bis an die leichten Siegelrichtungen fertig ist. Sein Hauptdurchgang durch den Clubraum verläuft der gesamten Länge nach, durch den Gang führt der Clubraum zu einer Reihe von Mauerställen, beide Seiten herum und vermauert, namentlich entfällt der eine Mauer wie schwere Verhüllungen, doch sind beide wieder geöffnet, das heutige Landgericht hat in einer heute abgehaltenen Hauptversammlung den Bauunternehmer R. d. B. wegen Unzulänglichkeit der Bauverordnung gegen die amontierten Regeln verurteilt und das Gesetz als "Weltallmende Daranlage" bestätigt,

\* Plauen, 22. November. Am 1. März d. J. ist der Sims eines Hauses in der Wellenstraße hier, welches der Bauunternehmer R. d. B. errichtet hat, in seiner ganzen Größe (10 m) herausgeführt, als verdeckt bereits bis an die leichten Siegelrichtungen fertig ist. Sein Hauptdurchgang durch den Clubraum verläuft der gesamten Länge nach, durch den Gang führt der Clubraum zu einer Reihe von Mauerställen, beide Seiten herum und vermauert, namentlich entfällt der eine Mauer wie schwere Verhüllungen, doch sind beide wieder geöffnet, das heutige Landgericht hat in einer heute abgehaltenen Hauptversammlung den Bauunternehmer R. d. B. wegen Unzulänglichkeit der Bauverordnung gegen die amontierten Regeln verurteilt und das Gesetz als "Weltallmende Daranlage" bestätigt,

\* Plauen, 22. November. Am 1. März d. J. ist der Sims eines Hauses in der Wellenstraße hier, welches der Bauunternehmer R. d. B. errichtet hat, in seiner ganzen Größe (10 m) herausgeführt, als verdeckt bereits bis an die leichten Siegelrichtungen fertig ist. Sein Hauptdurchgang durch den Clubraum verläuft der gesamten Länge nach, durch den Gang führt der Clubraum zu einer Reihe von Mauerställen, beide Seiten herum und vermauert, namentlich entfällt der eine Mauer wie schwere Verhüllungen, doch sind beide wieder geöffnet, das heutige Landgericht hat in einer heute abgehaltenen Hauptversammlung den Bauunternehmer R. d. B. wegen Unzulänglichkeit der Bauverordnung gegen die amontierten Regeln verurteilt und das Gesetz als "Weltallmende Daranlage" bestätigt,

\* Plauen, 22. November. Am 1. März d. J. ist der Sims eines Hauses in der Wellenstraße hier, welches der Bauunternehmer R. d. B. errichtet hat, in seiner ganzen Größe (10 m) herausgeführt, als verdeckt bereits bis an die leichten Siegelrichtungen fertig ist. Sein Hauptdurchgang durch den Clubraum verläuft der gesamten Länge nach, durch den Gang führt der Clubraum zu einer Reihe von Mauerställen, beide Seiten herum und vermauert, namentlich entfällt der eine Mauer wie schwere Verhüllungen, doch sind beide wieder geöffnet, das heutige Landgericht hat in einer heute abgehaltenen Hauptversammlung den Bauunternehmer R. d. B. wegen Unzulänglichkeit der Bauverordnung gegen die amontierten Regeln verurteilt und das Gesetz als "Weltallmende Daranlage" bestätigt,

\* Plauen, 22. November. Am 1. März d. J. ist der Sims eines Hauses in der Wellenstraße hier, welches der Bauunternehmer R. d. B. errichtet hat, in seiner ganzen Größe (10 m) herausgeführt, als verdeckt bereits bis an die leichten Siegelrichtungen fertig ist. Sein Hauptdurchgang durch den Clubraum verläuft der gesamten Länge nach, durch den Gang führt der Clubraum zu einer Reihe von Mauerställen, beide Seiten herum und vermauert, namentlich entfällt der eine Mauer wie schwere Verhüllungen, doch sind beide wieder geöffnet, das heutige Landgericht hat in einer heute abgehaltenen Hauptversammlung den Bauunternehmer R. d. B. wegen Unzulänglichkeit der Bauverordnung gegen die amontierten Regeln verurteilt und das Gesetz als "Weltallmende Daranlage" bestätigt,

\* Plauen, 22. November. Am 1. März d. J. ist der Sims eines Hauses in der Wellenstraße hier, welches der Bauunternehmer R. d. B. errichtet hat, in seiner ganzen Größe (10 m) herausgeführt, als verdeckt bereits bis an die leichten Siegelrichtungen fertig ist. Sein Hauptdurchgang durch den Clubraum verläuft der gesamten Länge nach, durch den Gang führt der Clubraum zu einer Reihe von Mauerställen, beide Seiten herum und vermauert, namentlich entfällt der eine Mauer wie schwere Verhüllungen, doch sind beide wieder geöffnet, das heutige Landgericht hat in einer heute abgehaltenen Hauptversammlung den Bauunternehmer R. d. B. wegen Unzulänglichkeit der Bauverordnung gegen die amontierten Regeln verurteilt und das Gesetz als "Weltallmende Daranlage" bestätigt,

\* Plauen, 22. November. Am 1. März d. J. ist der Sims eines Hauses in der Wellenstraße hier, welches der Bauunternehmer R. d. B. errichtet hat, in seiner ganzen Größe (10 m) herausgeführt, als verdeckt bereits bis an die leichten Siegelrichtungen fertig ist. Sein Hauptdurchgang durch den Clubraum verläuft der gesamten Länge nach, durch den Gang führt der Clubraum zu einer Reihe von Mauerställen, beide Seiten herum und vermauert, namentlich entfällt der eine Mauer wie schwere Verhüllungen, doch sind beide wieder geöffnet, das heutige Landgericht hat in einer heute abgehaltenen Hauptversammlung den Bauunternehmer R. d. B. wegen Unzulänglichkeit der Bauverordnung gegen die amontierten Regeln verurteilt und das Gesetz als "Weltallmende Daranlage" bestätigt,

\* Plauen, 22. November. Am 1. März d. J. ist der Sims eines Hauses in der Wellenstraße hier, welches der Bauunternehmer R. d. B. errichtet hat, in seiner ganzen Größe (10 m) herausgeführt, als verdeckt bereits bis an die leichten Siegelrichtungen fertig ist. Sein Hauptdurchgang durch den Clubraum verläuft der gesamten Länge nach, durch den Gang führt der Clubraum zu einer Reihe von Mauerställen, beide Seiten herum und vermauert, namentlich entfällt der eine Mauer wie schwere Verhüllungen, doch sind beide wieder geöffnet, das heutige Landgericht hat in einer heute abgehaltenen Hauptversammlung den Bauunternehmer R. d. B. wegen Unzulänglichkeit der Bauverordnung gegen die amontierten Regeln verurteilt und das Gesetz als "Weltallmende Daranlage" bestätigt,

\* Plauen, 22. November. Am 1. März d. J. ist der Sims eines Hauses in der Wellenstraße hier, welches der Bauunternehmer R. d. B. errichtet hat, in seiner ganzen Größe (10 m) herausgeführt, als verdeckt bereits bis an die leichten Siegelrichtungen fertig ist. Sein Hauptdurchgang durch den Clubraum verläuft der gesamten Länge nach, durch den Gang führt der Clubraum zu einer Reihe von Mauerställen, beide Seiten herum und vermauert, namentlich entfällt der eine Mauer wie schwere Verhüllungen, doch sind beide wieder geöffnet, das heutige Landgericht hat in einer heute abgehaltenen Hauptversammlung den Bauunternehmer R. d. B. wegen Unzulänglichkeit der Bauverordnung gegen die amontierten Regeln verurteilt und das Gesetz als "Weltallmende Daranlage" bestätigt,



## Ausverkauf zurückgesetzter Artikel jeder Art der Weihwaren-, Gardinen-, Wäsche- und Spiken-Branche

von der Dame Pauline Gruner, Reichsstraße 5/7, parterre und 1. Etage.



**Quecksilber-, Aneroid- und Holsteric-Barometer, Thermometer**  
in den vielfältigsten Ausstattungen und mit grösster Sorgfalt gearbeitet sind.

**F. A. Dietze,**  
Optisches Institut,  
Neumarkt 23.

**Man versieht sich auf d. Vortheilhafteste**  
mit passenden Weihnachts- und Gelegenheitsgeschenken zu Magazin-Kunstgewerbe-Artikeln, welche auf das Empfange mit allen möglichen Bräuchen in Calvèr-polli, Bronze-Punze, Eisen u. z. s. us. aus althistorischen Majoliken, reizende Aufsicht in Porzellan- und Bisquit-Fantasee-Gegenständen, wie auch Japan- und China-Waren, Wiener und Offenbacher Ledergütern, Pariser Bijouteries, Ball- u. Gesellschaftsschmuck ausgetheilt. F. A. Dietze einer Abtheitung für Gemüthliche, welche nur 3 Mark pro Stück kosten

und in weder üblicherweise obige Artikel vertheilt sind. Ich lehne, welche auf das Vortheilhafteste mit passenden Schenkungsgegenständen vertheilt will, ich zu überzeugen bei

**Eduard Tovar, Petersstraße 36, Passage.**

### Tourniquet-Hosenträger

Musterschutz D. R.-P. No. 21342,  
nach Angabe des Herrn  
**Geh.-Rath Prof. Dr. v. Esmarch** Preis 4.20  
pro Stück (Paar)

Fabrikat: **Franz Clouth** Preis 4.20  
alleiniger Fabrikant:

Rheinische Gummiwaren-Fabrik  
Nippes-Cöln.

Jeder Hosenträger ist mit alter Fabrikmarke und den Buchstaben E. T. H. (Esmarch's Tourniquet-Hosenträger) versehen.

Da momentan in letzter Zeit viele Nachahmungen von schlechter Qualität in den Handel gebracht werden, so bemerke ich, dass Niemand außer mir von Herrn Geh.-Rath v. Esmarch ermächtigt ist, Hosenträger nach seiner Angabe anzufertigen.

## Stearin-Lichte

extra Qualität 4r., 5r., 6r.,  
gelbe Packung Packt 70 Pfg.,  
bei 5 Packten 65 Pfg.

Piano-Kerzen, Packt 70 Pfg.,  
bei 5 Packten 65 Pfg.

leichte Packung 5r., 6r., 50 Pfg.,  
bei 5 Packten 45 Pfg.

Günstige Preise vertheilt unter Vorzügliches und Nachlass.

**Otto Engelmann,**  
Raumt. Steinweg 1,  
Collector der Königl. Landes-Sammlung.

**Reichsstraße Nr. 18.**  
Ziemlich gehobenes Publikum Leipzig und Umgegend empfiehlt sich einen großen  
Boden-Dankbude für Herren und Damen, das Paar von 25 d. ein kleiner Winter-Tricot, reine Wolle, das 3. 50 d. ein niedler Winter-Dankbude für Herren 70 d. Kinder-Dankbude in Wolle, das 2. 10 d. u. ein qualitativ Bisquit für Kinder, das 2. 20 d. reizend Volks-Dankbude, das 2. 50 d. eine Seite, Stoff, lang, 80 x 90 d. gelüftete Pulswärmer, das 2. 20 d. Dankbuden für Herren u. Damen, das Stoff von 1. 40 d. Dankbuden für Herren u. Damen, das Stoff von 1. 40 d. ein wenig Herren-Weiter, das 1. 40 d. ein Stoff, jetzt 3. 40 d. Herren-Zöpfen, das 2. 10 d. ein wenig Herren-Zöpfen, das 2. 10 d. ein großer Stoff in rein leidenden Tüchern in Herren und Damen, die Stoff von 40 d. ein großer Herren-Zöpfen, das Stoff von 20 d. ein 1800 Stoff Damen-Zöpfen, das Stoff von 2. 40 d. Alte, Gummier, Gummi, Überdrücke, Unterdrücke, Reifer Zeilen-Blätter, das Reiter von 2. 40 d. Unterdrücke, Damenholze, Unterdrücke, Zuhörde und mehrere andere Gegenstände werden zum günstigen Schnellpreise verkauft. Herstellung nicht mehr.

**J. Gross, 18 Reichsstraße 18.**

**Joppen und Jagdröcke,**  
Jagdhute und Mützen,  
Jagd-Ueberröcke und Wettermäntel,  
Schmiedische Ueberröcke und Weisen,  
Gamaschen, Handschuhe, Pulswärmer,  
leiste alle Jagdutensilien zu reichhaltiger, leicht Auswahl im  
Raumt. von

**Theodor Pfitzmann,**  
Raumt. Steinweg 1, Schillerstraße.

**Oberhemden**  
nach Maß und vom Lager.  
**Kragen und Manschetten**  
in den neuesten Fäßen, sowie sämtliche  
**Wäsche-Artikel**  
Allein-Verkauf von  
**echten Schweizer Stickereien**  
empfiehlt

Die von Görlitz H. Neize erinnern, auf Weichheit und Elastizität gründlich  
präpariert.

**Trapper-Lederschmiede**

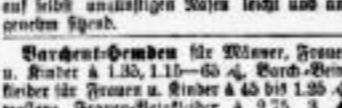
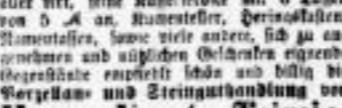
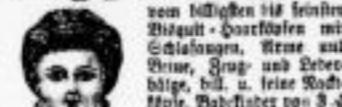
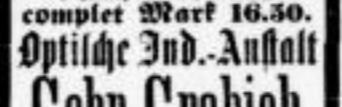
Als die beste und einzige maßgebendste Art. Kürschner durch Praguerie ausgestattet und empfohlen. Sie gegen die oft unerträgliche Erhöhung der Höhe schützt, ein die Weichheit übertrifft, wesentlich beständiger als gewöhnliches Mittel.

In Wirklichkeit zu 10, 20, 30, 40 und 50 d. je preiswert bei Oscar Prehn,

Universitätsstraße 2, Aug. Büchner Nachf., Nürnberg 2.

Die von Görlitz H. Neize erinnern, auf Weichheit und Elastizität gründlich  
präpariert.

**C. G. Gaudig Nachfolger**



## F. A. Schütz

Verkaufsstelle der Wurmer Tapeten- und Teppich-Fabriken.

Lager aller Sorten Teppiche (abgepackt und von Stück).

Liniolien aller Fabriken, Glanz von 2.00 M. an.

Abgepackte Pariser und Möbelstoffe in reicher Auswahl.

Tischdecken und Gardinen in weiß und bunt.

Spiegel, Kronleuchter aus Bronze und Glas.

Majoliken, Terra-Cottes und venet. Gläser.

Echt japanische Wandachime, Stickerien etc.

Möbel reichster Auswahl in allen Stylarten.

Permanente Ausstellung fertiger Zimmer.

Übernahme von Einrichtungen ganzer Wohnungen, ausgeführt

in eigenen Werkstätten unter technischer und künstlerischer Leitung.

Umänderungen von Möbeln und Gardinen jeder Art werden zu

den allgemein thümlichen Preisen auf Sonderfälle ausgeführt.

## Wäsche

eigener Anfertigung

für Damen | für Herren

Damen | Oberbekleidung

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Blau

Blau | Kleider

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Weiss

Weiss | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Grün

Grün | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Rot

Rot | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Gelb

Gelb | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Grau

Grau | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Schwarz

Schwarz | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Weiß

Weiß | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Rosa

Rosa | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Lila

Lila | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Orange

Orange | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Grau

Grau | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Gelb

Gelb | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Weiß

Weiß | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Grau

Grau | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Weiß

Weiß | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Grau

Grau | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Weiß

Weiß | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Grau

Grau | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Weiß

Weiß | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Grau

Grau | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Weiß

Weiß | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Grau

Grau | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Weiß

Weiß | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Grau

Grau | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Weiß

Weiß | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Grau

Grau | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Weiß

Weiß | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Grau

Grau | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Weiß

Weiß | Strümpfe

2. 4. 1.50 M. | 2. 2. 1.50 M. Grau

Grau | Strümpfe







Wir haben in nächster Zeit größere Beträge auf wünschenswerte erste Hypothek zu 4% anzuleihen und erbitten uns diesbezügliche schriftliche Öfferten an unser Bureau, Weststraße 32.

### Die Oftskrankenkasse für Leipzig und Umgegend.

50,000,- A werden als 1. Hypothek auf ein großes Hausgrundstück in Döbeln p. 1. J. ausleihen gewünscht. Weitere Abt. unter 0. E. 41 in die Filiale d. Büro, Königstraße 7, erh.

### 40—45,000 Mark

erste Hypothek zu leihen an: Hr. unter A. A. II. 50 d. B. St. Katharinenstraße 23.

25,000,- A gegen L. Hypothek auf das Landgut der Röhrer an Döbeln, abg. Off. z. Y. 417 d. B. St. Katharinenstraße 23, erh.

Zu einem kleinen Kosten werden 24—30,000 A. ausgeliehen gesucht. Öfferten unter B. B. II. in die Fil. d. Büro, Katharinenstraße 23, erh.

### 15,000 A

auf durchaus ländliche Frau 2. Hypothek unverhältnis der Bruttokasse gehabt.

### 13,000 Mark

zur 2. Hypothek zu 5% werden gesucht. Off. u. Gehr. II. 55 in die Fil. d. Büro, B. St. erh.

### Eine Forderung

an die Coorsche verkaufte Firma Bern, Sandbank & Co. in Brixen im Gebiete von A. 4800,— nach Nr. 50,— gegen leistungsfähige Verzugspflicht. Öfferten unter C. M. 344 an Rudolf Mosse in Chemnitz zu leisten.

### 2000 Mark

wiechen von einem Schuhmacher gegen Güter und gründliche Sicherheit zu leihen gesucht. Öfferten unter B. B. 40 ist der Hypothek die Frau widerzugeben.

### 500 Mark

wiechen von einem Kaufmann gegen Güter und gründliche Sicherheit zu leihen gesucht. Off. unter K. 110 in die Fil. d. Büro, B. St. erh.

Ein junger Mann, Inhaber eines gängigen Geschäfts, will auf 4 Monate 200 A. zu leihen gesucht. Sicherheit z. Gütern. Abt. B. St. A. II. 55 Hypoth. d. B. St. erh.

Ein junger Mann, Schuhmacher, monatlich in gr. Kosten einen Amt. Gehalt ab. Kosten um ein Tausend. Weitere Abt. z. B. Hoffnung 100,— Abt. d. B. St. Katharinenstraße 23, erh.

125 A. v. r. Beauftragte kann nur Bevölkerung zu leihen gesucht. Öfferten unter "Provisions 125" bislang möglichst.

Weil dies sehr v. r. etwas zu viel ist, so kann es nicht mehr als 100 A. werden. Abt. d. B. St. Katharinenstraße 23.

Damit von 10 Mark genügt. Weitere Abt. unter T. 30 Exped. d. B. St. erh.

### Auszuleihen

zu sofort oder später, wäre über alle 12.000,- 78,000,- A. 45,000 A. 30,000 A. 20,000,- u. 2. < 8000 A. d. Lenk'sche Hof-Ver. u. Dienstleistungsstraße 7, L.

Große Posten Gelder von 10,000,- A. oder gegen ganz hohe Sicherheiten überall ausliefern.

### C. H. Sauer, B. St. Altenmarkt 24.

**Ein Professor,** hältige Erziehung, 35 J., möchte sich mit einer gebl. Tochter, welche ein gehobenes Kaufmannschaft hat, auf beiden Wege zu verheiraten. Für beide Christen bitten man unter N. Z. 310 „Invalidenkasse“ Leipzig, wiedergel.

### Dr. phil.

wünscht mit einer gesell. recht hübschen n. eine verständ. Tochter heim. Ihr Vermögen beläuft sich auf 1000 A. und über demselben. Öfferten unter B. B. 40 ist der Vertrag unter P. 650 in der Expedition dieses Hauses überzugeben.

### Ein j. Mann,

29 Jahre alt, hab. e. guten Gehalt, möchte sich wieder glücklich machen, um weiter zu verschaffen. Süßigkeit, gebildet, jedoch einfach häusliche erziehende Tugend, nicht über 21 Jahre, welche im Reichsvertrauen stehen und mit mir in Korrespondenz treten wollen, belieben nähere Mittheile unter P. 650 in der Expedition dieses Hauses überzugeben.

**Ein tücht. Kaufmann,** angemessen. Alter: 38 Jahre, möchte die Besitztheit einer Fabrikantin ab. Würde mit einem Kaufhaus Thalera, Bernberg, welche durch Beteiligung an Gesellschaft, Betrieb nicht ausreichend. Öfferten unter D. B. 566 „Invalidenkasse“ Dresden.

### Heiraths-Institut

Frau Glemmer, Ärztin, 8. port., Tamen u. Herren, welche es an pass. Gelegenheit fehlt, können sich gut und recht verheiraten. Starke Türetion.

Ein angeschauter Witwer, Kaufmeister, ohne Alter, möchte sich wieder mit einer tüchtigen, häuslichen, unverheiratheten Dame, um über 40 Jahre, zu verheiraten. Öfferten unter L. 20 an die Expedition dieses Hauses zu leihen.

### Oberlehrer-Heirathsgesuch.

Sie Öfferten erhalten, da Konzert fast geöffnet. Weitere Abt. d. B. St. 428.

### Aufrechtig.

2. entstehenden Büchern und Büchern, mit guten Charakter, w. Konzert für Geschäft hat, in Gelegenheit gebr. Ich und einem Mann von mittl. Alter, 28 J. und Berühmtheit von 12,000 A. tolbig zu ver. Eine Brüderin erwünscht. W. mit Photographic, welche zurück wird, unter Z. A. 3 in die Expedition d. Büro erhoben.

Eine Dame, Witwe, des bestens S. angeh. möchte die Besitztheit eines geh. off. Herren, um die mit Nach. d. Büro beginnen. Abt. M. 30 Büchern d. B. St. Katharinenstraße 23.

### Heirathsinstitut

aus F. Feigel.

Ein abnehmendes Büchern, nicht mehr als 1000 A. und reelle Güte einen Preis leihen, welches kann ein günstiges Heim zu gewinnen. Auskunft erhält F. Feigel, Vom-straße 18, d. B. St. keine Güte bezeugen.

Junge alleinst. Witwer, hier freud. mit kleinen Vermögen, möchte die Besitztheit eines geh. günstigen Hems in mittleren Jahren behalt. Veräußerung zu machen.

Haus Reichenbach werden geben können. Abt. z. J. W. 456 an Haasenstein & Vogler, Leipzig, zur Heirathsgesellschaft überzugeben.

15,000 A. auf durchaus ländliche Frau 2. Hypothek unterhalb der Bruttokasse gehabt.

Weiterer Tauscher Straße 30, vorher.

13,000 Mark

zur 2. Hypothek zu 5% werden gesucht. Off. u. Gehr. II. 55 in die Fil. d. Büro, B. St. erh.

Eine Forderung

an die Coorsche verkaufte Firma Bern, Sandbank & Co. in Brixen im Gebiete von A. 4800,— nach Nr. 50,— gegen leistungsfähige Verzugspflicht. Öfferten unter B. B. II. in die Fil. d. Büro, Katharinenstraße 23, erh.

15,000 A.

auf durchaus ländliche Frau 2. Hypothek unterhalb der Bruttokasse gehabt.

Weiterer Tauscher Straße 30, vorher.

2000 Mark

wiechen von einem Schuhmacher gegen Güter und gründliche Sicherheit zu leihen gesucht. Off. unter K. 110 in die Fil. d. Büro, B. St. erh.

500 Mark

wiechen von einem Kaufmann gegen Güter und gründliche Sicherheit zu leihen gesucht. Off. unter K. 110 in die Fil. d. Büro, B. St. erh.

Reisender,

welcher bereits genugend bei der Ausbildung eingetragen, zu engagieren gesucht.

Off. mit Gehaltserhöhung ab. A. 8905 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Ein hübsches Kind,

im Alter bis zu 3 Jahren wird von jungen, kinderlosen Gesetzaherren gegen ehemalige Schulbildung adaptiert. Off. unter B. 5121 an den Herren Haasenstein & Vogler in Leipzig.

Damen 1. gute Phys., Art. und Farbe,

die Güte in dicker, feinem, d. B. St. erh.

Ein hübsches Mädchen aus diesem Lande findet eine Lehre in möglichst niedrigem Alter, welche sie später nicht wieder aufnehmen darf.

Off. mit Gehaltserhöhung ab. A. 8905 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Ein hübsches Kind,

im Alter bis zu 3 Jahren wird von jungen, kinderlosen Gesetzaherren gegen ehemalige Schulbildung adaptiert. Off. unter B. 5121 an den Herren Haasenstein & Vogler in Leipzig.

Junge Damen und Herren,

welche einen ungewöhnlichen, problematischen Gesangserwerb sind. Sicherheit als Wagnislehrer erwünscht, welche die Abt. unter W. St. No. 29 in der Filiale d. Büro, Katharinenstraße 23, niedergel.

Montags-Kegelst

feste noch einmal, in mittleren Jahren leichtere genügende Kleidung. Abreise abzugeben. Güte Quelle, Weiß.

Ein tüchtiger Sattler,

der sich mit dem Fachkenntniß vertritt, wird gesucht. Off. unter W. St. No. 29 in der Filiale d. Büro, Katharinenstraße 23, niedergel.

Gummiaaren.

Für ein Berliner, gut eing. Kunst obig. Zweck, Str. 18, Gymnasium, u. Artikel d. Katharinenstraße 1. v. 1. März (Woch.) als Reisender.

Reisender

schließt Artikel-Kauf, amer. Güter, Kleider, u. Sachen u. Güter, d. B. St. erh.

Gefahrlos mit Ang. bei Alten, d. B. St. erh.

Ein tüchtiger Sattler,

der sich mit dem Fachkenntniß vertritt, wird gesucht. Off. unter W. St. No. 29 in der Filiale d. Büro, Katharinenstraße 23, niedergel.

Ein tüchtiger Sattler,

der sich mit dem Fachkenntniß vertritt, wird gesucht. Off. unter W. St. No. 29 in der Filiale d. Büro, Katharinenstraße 23, niedergel.

Ein tüchtiger Sattler,

der sich mit dem Fachkenntniß vertritt, wird gesucht. Off. unter W. St. No. 29 in der Filiale d. Büro, Katharinenstraße 23, niedergel.

Ein tüchtiger Sattler,

der sich mit dem Fachkenntniß vertritt, wird gesucht. Off. unter W. St. No. 29 in der Filiale d. Büro, Katharinenstraße 23, niedergel.

Ein tüchtiger Sattler,

der sich mit dem Fachkenntniß vertritt, wird gesucht. Off. unter W. St. No. 29 in der Filiale d. Büro, Katharinenstraße 23, niedergel.

Ein tüchtiger Sattler,

der sich mit dem Fachkenntniß vertritt, wird gesucht. Off. unter W. St. No. 29 in der Filiale d. Büro, Katharinenstraße 23, niedergel.

Ein tüchtiger Sattler,

der sich mit dem Fachkenntniß vertritt, wird gesucht. Off. unter W. St. No. 29 in der Filiale d. Büro, Katharinenstraße 23, niedergel.

Ein tüchtiger Sattler,

der sich mit dem Fachkenntniß vertritt, wird gesucht. Off. unter W. St. No. 29 in der Filiale d. Büro, Katharinenstraße 23, niedergel.

Ein tüchtiger Sattler,

der sich mit dem Fachkenntniß vertritt, wird gesucht. Off. unter W. St. No. 29 in der Filiale d. Büro, Katharinenstraße 23, niedergel.

Ein tüchtiger Sattler,

der sich mit dem Fachkenntniß vertritt, wird gesucht. Off. unter W. St. No. 29 in der Filiale d. Büro, Katharinenstraße 23, niedergel.

Ein tüchtiger Sattler,

der sich mit dem Fachkenntniß vertritt, wird gesucht. Off. unter W. St. No. 29 in der Filiale d. Büro, Katharinenstraße 23, niedergel.

Ein tüchtiger Sattler,

der sich mit dem Fachkenntniß vertritt, wird gesucht. Off. unter W. St. No. 29 in der Filiale d. Büro, Katharinenstraße 23, niedergel.

Ein tüchtiger Sattler,

der sich mit dem Fachkenntniß vertritt, wird gesucht. Off. unter W. St. No. 29 in der Filiale d. Büro, Katharinenstraße 23, niedergel.

Ein tüchtiger Sattler,

der sich mit dem Fachkenntniß vertritt, wird gesucht. Off. unter W. St. No. 29 in der Filiale d. Büro, Katharinenstraße 23, niedergel.

Ein tüchtiger Sattler,

der sich mit dem Fachkenntniß vertritt, wird gesucht. Off. unter W. St. No. 29 in der Filiale d. Büro, Katharinenstraße 23, niedergel.

Ein tüchtiger Sattler,

der sich mit dem Fachkenntniß vertritt, wird gesucht. Off. unter W. St. No. 29 in der Filiale d. Büro, Katharinenstraße 23, niedergel.

Ein tüchtiger Sattler,

der sich mit dem Fachkenntniß vertritt, wird gesucht. Off. unter W. St. No. 29 in der Filiale d. Büro, Katharinenstraße 23, niedergel.

Ein tüchtiger Sattler,

der sich mit dem Fachkenntniß vertritt, wird gesucht. Off. unter W. St. No. 29 in der Filiale d. Büro, Katharinenstraße 23, niedergel.

Ein tüchtiger Sattler,

der sich mit dem Fachkenntniß vertritt, wird gesucht. Off. unter W. St. No. 29 in der Filiale d. Büro, Katharinenstraße 23, niedergel.





# Dritte Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nr. 328.

Donnerstag den 24. November 1887.

81. Jahrgang

**Studentisches Lutherfestspiel**  
in der Albert - Halle des Krystall - Palastes in Leipzig.  
Der Ertrag ist zum Besten des Leipziger Vereins für innere Mission bestimmt.

**Luther,**  
ein kirchliches Festspiel von Dr. Max Herrig.  
Tage der Aufführungen:  
Freitag, 25. November, 8 Uhr (Schülervorstellung).  
Samstag, 26. November, 1/2 Uhr. Sonntag, 27. November, 4 Uhr.  
Preise der Plätze:  
Platz 2 A, ein Logenplatz 3 A, 1. Platz 150 A, 2. Platz 1 A, Gallerie (Stehplatz) 0.50 A.  
Die Billets sind nur zu der Aufführung gültig, zu welcher sie geliefert sind. Das Comité.

Zu der am Freitag, 25. November, Abends 8 Uhr, stattfindenden  
**Schülervorstellung**  
kennen nur Galleriebillets 50 Pf. verkauft werden, da alle anderen Plätze von Schülern und Schülerinnen  
besetzt sind.

**Verein der Musiklehrer und Musiklehrerinnen.**  
Sonntag, den 27. bei, Samstagabend 4 Uhr im Saale der Orgelklasse - Ausführungen  
des Prandts. Gehorsam übergeben, Vorstellung der Jungsäugigen Musizanten (in  
Römer einer Unterstufschule), durch Herrn v. Janke und Frau Schleifer, geborene  
Dombrowsky aus Wien.  
Reicher Mittelpfeiler haben lädt, durch Mitglieder einerfürst. Ritter. D. V.

**Lotterie der Deutschen Reichsfechtschule**  
(Gebührenloser Verband Leipzig, Int. Person).  
Die Gewinnausgabe erfolgt von 9 bis 12 mit Sonnabend, den 28. d. W., vor dem Sonnenuntergang 11 Uhr bis Nachmittags  
4 Uhr im Ausflugslokal, Rosenthalstr. 47. Ein Wissens- den  
28. d. W., zur Teilnahme bei dem Hochgenen Herrn E. Höllitz,  
Herrn Straß 54. II. D. V.

**Kegelclub „Dimpfer“.**  
Freitag, den 26. November 1887,  
**20jähriges Stiftungsfest.**

**Verein für Naturheilkunde,**  
Café Restaurant, Kaffee Haus 1/2 Uhr  
Brause-Brunnenstrasse; nächstes Mittwoch  
Vorstellung des Herrn Dr. med. Vogt in der  
L. Bürgerhalle.

L. L. Dr. Vogt, 8/4, Dr. Konzert.  
im Eisenmünsterstr. 19.  
oder Mitglieder nachwährend. D. V.

**Herrn Leseabend.**  
NR. Jeden Sonntag Aufführung.

## Reklamen.

**Julius Müller,**  
Goldarbeiter, Schmiedegeg. Nr. 9,  
einfach ein entzückendes Lager  
in Granat. Granat. Gold u. Silberwaren.  
in wunderschönen, jeder Ausführung  
und hervorragendem Preis.

**Stickereien,**  
neu und modern.  
Preise von 75 A.  
Neueröffnung des 1.25 A.  
Träger von 1 A an.

**Brax'schen**, handgem. u.  
holz mit den Weihnachten in großer  
Menge zum Verkauf erhalten.

**Stöter & Co.,**  
Reuterstr. 2, II. Ende der Grimmaischen Str.

**Carl Nestmann's Beste Schulfeder**  
M. 125  
das Groß.  
auf kleinen englischen Stahl, reinein, und  
wird herm angewandt empfohlen.  
Verkauf nur St. Pettershoff 2.

## Weihnachts- Ausverkauf

seitige Weinen  
Kaffeehaus, den 28. November  
erst Sonntags, den 2. Dezember.

**Weinstock & Co.**

Bürostr. 44 (Grauer Hinterhof)  
Gardinen, Tisch-, Sessel-, Br. Innenaus-  
und Möbelarbeiten-Geschäft.

**Reklamen.**

Julius Müller,  
Goldarbeiter, Schmiedegeg. Nr. 9,  
einfach ein entzückendes Lager  
in Granat. Granat. Gold u. Silberwaren.  
in wunderschönen, jeder Ausführung  
und hervorragendem Preis.

**Stickereien,**  
neu und modern.  
Preise von 75 A.  
Neueröffnung des 1.25 A.  
Träger von 1 A an.

**Brax'schen**, handgem. u.  
holz mit den Weihnachten in großer  
Menge zum Verkauf erhalten.

**Stöter & Co.,**  
Reuterstr. 2, II. Ende der Grimmaischen Str.

**Carl Nestmann's Beste Schulfeder**  
M. 125  
das Groß.  
auf kleinen englischen Stahl, reinein, und  
wird herm angewandt empfohlen.  
Verkauf nur St. Pettershoff 2.

**Reklamen.**

Julius Müller,  
Goldarbeiter, Schmiedegeg. Nr. 9,  
einfach ein entzückendes Lager  
in Granat. Granat. Gold u. Silberwaren.  
in wunderschönen, jeder Ausführung  
und hervorragendem Preis.

**Stickereien,**  
neu und modern.  
Preise von 75 A.  
Neueröffnung des 1.25 A.  
Träger von 1 A an.

**Brax'schen**, handgem. u.  
holz mit den Weihnachten in großer  
Menge zum Verkauf erhalten.

**Stöter & Co.,**  
Reuterstr. 2, II. Ende der Grimmaischen Str.

**Carl Nestmann's Beste Schulfeder**  
M. 125  
das Groß.  
auf kleinen englischen Stahl, reinein, und  
wird herm angewandt empfohlen.  
Verkauf nur St. Pettershoff 2.

**Reklamen.**

Julius Müller,  
Goldarbeiter, Schmiedegeg. Nr. 9,  
einfach ein entzückendes Lager  
in Granat. Granat. Gold u. Silberwaren.  
in wunderschönen, jeder Ausführung  
und hervorragendem Preis.

**Stickereien,**  
neu und modern.  
Preise von 75 A.  
Neueröffnung des 1.25 A.  
Träger von 1 A an.

**Brax'schen**, handgem. u.  
holz mit den Weihnachten in großer  
Menge zum Verkauf erhalten.

**Stöter & Co.,**  
Reuterstr. 2, II. Ende der Grimmaischen Str.

**Carl Nestmann's Beste Schulfeder**  
M. 125  
das Groß.  
auf kleinen englischen Stahl, reinein, und  
wird herm angewandt empfohlen.  
Verkauf nur St. Pettershoff 2.

**Reklamen.**

Julius Müller,  
Goldarbeiter, Schmiedegeg. Nr. 9,  
einfach ein entzückendes Lager  
in Granat. Granat. Gold u. Silberwaren.  
in wunderschönen, jeder Ausführung  
und hervorragendem Preis.

**Stickereien,**  
neu und modern.  
Preise von 75 A.  
Neueröffnung des 1.25 A.  
Träger von 1 A an.

**Brax'schen**, handgem. u.  
holz mit den Weihnachten in großer  
Menge zum Verkauf erhalten.

**Stöter & Co.,**  
Reuterstr. 2, II. Ende der Grimmaischen Str.

**Carl Nestmann's Beste Schulfeder**  
M. 125  
das Groß.  
auf kleinen englischen Stahl, reinein, und  
wird herm angewandt empfohlen.  
Verkauf nur St. Pettershoff 2.

**Reklamen.**

Julius Müller,  
Goldarbeiter, Schmiedegeg. Nr. 9,  
einfach ein entzückendes Lager  
in Granat. Granat. Gold u. Silberwaren.  
in wunderschönen, jeder Ausführung  
und hervorragendem Preis.

**Stickereien,**  
neu und modern.  
Preise von 75 A.  
Neueröffnung des 1.25 A.  
Träger von 1 A an.

**Brax'schen**, handgem. u.  
holz mit den Weihnachten in großer  
Menge zum Verkauf erhalten.

**Stöter & Co.,**  
Reuterstr. 2, II. Ende der Grimmaischen Str.

**Carl Nestmann's Beste Schulfeder**  
M. 125  
das Groß.  
auf kleinen englischen Stahl, reinein, und  
wird herm angewandt empfohlen.  
Verkauf nur St. Pettershoff 2.

**Reklamen.**

Julius Müller,  
Goldarbeiter, Schmiedegeg. Nr. 9,  
einfach ein entzückendes Lager  
in Granat. Granat. Gold u. Silberwaren.  
in wunderschönen, jeder Ausführung  
und hervorragendem Preis.

**Stickereien,**  
neu und modern.  
Preise von 75 A.  
Neueröffnung des 1.25 A.  
Träger von 1 A an.

**Brax'schen**, handgem. u.  
holz mit den Weihnachten in großer  
Menge zum Verkauf erhalten.

**Stöter & Co.,**  
Reuterstr. 2, II. Ende der Grimmaischen Str.

**Carl Nestmann's Beste Schulfeder**  
M. 125  
das Groß.  
auf kleinen englischen Stahl, reinein, und  
wird herm angewandt empfohlen.  
Verkauf nur St. Pettershoff 2.

**Reklamen.**

Julius Müller,  
Goldarbeiter, Schmiedegeg. Nr. 9,  
einfach ein entzückendes Lager  
in Granat. Granat. Gold u. Silberwaren.  
in wunderschönen, jeder Ausführung  
und hervorragendem Preis.

**Stickereien,**  
neu und modern.  
Preise von 75 A.  
Neueröffnung des 1.25 A.  
Träger von 1 A an.

**Brax'schen**, handgem. u.  
holz mit den Weihnachten in großer  
Menge zum Verkauf erhalten.

**Stöter & Co.,**  
Reuterstr. 2, II. Ende der Grimmaischen Str.

**Carl Nestmann's Beste Schulfeder**  
M. 125  
das Groß.  
auf kleinen englischen Stahl, reinein, und  
wird herm angewandt empfohlen.  
Verkauf nur St. Pettershoff 2.

**Reklamen.**

Julius Müller,  
Goldarbeiter, Schmiedegeg. Nr. 9,  
einfach ein entzückendes Lager  
in Granat. Granat. Gold u. Silberwaren.  
in wunderschönen, jeder Ausführung  
und hervorragendem Preis.

**Stickereien,**  
neu und modern.  
Preise von 75 A.  
Neueröffnung des 1.25 A.  
Träger von 1 A an.

**Brax'schen**, handgem. u.  
holz mit den Weihnachten in großer  
Menge zum Verkauf erhalten.

**Stöter & Co.,**  
Reuterstr. 2, II. Ende der Grimmaischen Str.

**Carl Nestmann's Beste Schulfeder**  
M. 125  
das Groß.  
auf kleinen englischen Stahl, reinein, und  
wird herm angewandt empfohlen.  
Verkauf nur St. Pettershoff 2.

**Reklamen.**

Julius Müller,  
Goldarbeiter, Schmiedegeg. Nr. 9,  
einfach ein entzückendes Lager  
in Granat. Granat. Gold u. Silberwaren.  
in wunderschönen, jeder Ausführung  
und hervorragendem Preis.

**Stickereien,**  
neu und modern.  
Preise von 75 A.  
Neueröffnung des 1.25 A.  
Träger von 1 A an.

**Brax'schen**, handgem. u.  
holz mit den Weihnachten in großer  
Menge zum Verkauf erhalten.

**Stöter & Co.,**  
Reuterstr. 2, II. Ende der Grimmaischen Str.

**Carl Nestmann's Beste Schulfeder**  
M. 125  
das Groß.  
auf kleinen englischen Stahl, reinein, und  
wird herm angewandt empfohlen.  
Verkauf nur St. Pettershoff 2.

**Reklamen.**

Julius Müller,  
Goldarbeiter, Schmiedegeg. Nr. 9,  
einfach ein entzückendes Lager  
in Granat. Granat. Gold u. Silberwaren.  
in wunderschönen, jeder Ausführung  
und hervorragendem Preis.

**Stickereien,**  
neu und modern.  
Preise von 75 A.  
Neueröffnung des 1.25 A.  
Träger von 1 A an.

**Brax'schen**, handgem. u.  
holz mit den Weihnachten in großer  
Menge zum Verkauf erhalten.

**Stöter & Co.,**  
Reuterstr. 2, II. Ende der Grimmaischen Str.

**Carl Nestmann's Beste Schulfeder**  
M. 125  
das Groß.  
auf kleinen englischen Stahl, reinein, und  
wird herm angewandt empfohlen.  
Verkauf nur St. Pettershoff 2.

**Reklamen.**

Julius Müller,  
Goldarbeiter, Schmiedegeg. Nr. 9,  
einfach ein entzückendes Lager  
in Granat. Granat. Gold u. Silberwaren.  
in wunderschönen, jeder Ausführung  
und hervorragendem Preis.

**Stickereien,**  
neu und modern.  
Preise von 75 A.  
Neueröffnung des 1.25 A.  
Träger von 1 A an.

**Brax'schen**, handgem. u.  
holz mit den Weihnachten in großer  
Menge zum Verkauf erhalten.

**Stöter & Co.,**  
Reuterstr. 2, II. Ende der Grimmaischen Str.

**Carl Nestmann's Beste Schulfeder**  
M. 125  
das Groß.  
auf kleinen englischen Stahl, reinein, und  
wird herm angewandt empfohlen.  
Verkauf nur St. Pettershoff 2.

**Reklamen.**

Julius Müller,  
Goldarbeiter, Schmiedegeg. Nr. 9,  
einfach ein entzückendes Lager  
in Granat. Granat. Gold u. Silberwaren.  
in wunderschönen, jeder Ausführung  
und hervorragendem Preis.

**Stickereien,**  
neu und modern.  
Preise von 75 A.  
Neueröffnung des 1.25 A.  
Träger von 1 A an.

**Brax'schen**, handgem. u.  
holz mit den Weihnachten in großer  
Menge zum Verkauf erhalten.

**Stöter & Co.,**  
Reuterstr. 2, II. Ende der Grimmaischen Str.

**Carl Nestmann's Beste Schulfeder**  
M. 125  
das Groß.  
auf kleinen englischen Stahl, reinein, und  
wird herm angewandt empfohlen.  
Verkauf nur St. Pettershoff 2.

**Reklamen.**

Julius Müller,  
Goldarbeiter, Schmiedegeg. Nr. 9,  
einfach ein entzückendes Lager  
in Granat. Granat. Gold u. Silberwaren.  
in wunderschönen, jeder Ausführung  
und hervorragend





Württemberg Brandenburg etc. zu 10 Monaten Gefängnis und 3 Wochen Haft; 3) der Handarbeiter Martin Kießlich aus Solingen wegen Diebstahl zu 5 Monaten 2 Wochen Gefängnis.

\* Hollenbach, 23. November. Die Sammlungen zum Bau unserer Kirche haben Dank des edlen Wohlthätigkeitsteins von inn und außen in neuerer Zeit einen erstaunlichen Fortschritt zu verzeichnen. Es steht über noch ein großer Theil, den vor dem Werk begonnen werden kann, und ist nun rasch bereit, sich im Schrein entgegen zu lassen. Der in gutem Aufsehen stehende Gesangverein im Militärverein „Kameradischaff“ hierzu veranstaltet Sonnabend Konzert, den 27. November, in den „Deutschen Reichssälen“ in Hollenbach ein Gefangen-Concert zum Selten unseres Kriegeraufbaus und ist zu wünschen, daß das Unternehmen des guten Zwecks wegen, durch zahlenden Besuch unterstützt wird. Gesamter Verein gibt eine hattige Sängerchor und haben die Leistungen sehr große Beifallung verdienten. Das vorliegende Programm bietet ein gutes Concert mit reichlicher Abwechslung.

\* Schönefeld, 23. November. Die Mitglieder unserer Gemeinde drückt gegenwärtig eine Angstgefühle, die auch für andere Vororte Leipzig Interesse beansprucht dürfte und deren endgültige Entscheidung abermals hinausgeschoben worden ist. Es handelt sich nämlich um die Überwölbung, bzw. Abdämmung der durch den bisherigen Untergrundspact führenden Stürze des Dorfbachs. Das hat die Leipzigische Wollmänner sich in liberaler Weise, obgleich für diese gar keine Verpflichtung vorliegt, sich bereit erklärt, die Kosten für die Überwölbung bis zur Höhe von 14.000 £ zu tragen, was natürlich mit bestem Dank erfreut angesehen werden will. Nun könnte die Abdämmung, bzw. Überwölbung der fraglichen Grabenströme, die sich als notwendig erweist, baldig ausgeführt werden, wenn nicht die Besitzer unseres Rittergutes gegen diese Überwölbung Bedenke eingelegt hätte. Hessenbach löst die endgültige Entscheidung nicht lange auf sich warten.

\* Liebertwolkwitz, 23. November. Ein schönes Brüder von Gemeinschaft bei der uns unseren Ort so verdiente Gemeindemitglied Leibnitz gegeben, indem er die nach seinem Namen benannte Straße nach dem Rathaus, wo er geboren wurde, und den Platz davor der bisherigen Armeenstraße zu mobilitätsähnlichen Zwecken zu spenden entschlossen ist. Der Gemeinderath hat dieses Viertheil in allen Punkten angenommen. Es ist unverkennbar hierzuläßt der Vorfall gemacht worden, die Frontenveränderungsbeiträge für die Gemeinschaft voll und ganz auf den Mitteln der Ortschaft zu jähren und in Abetracht des Sachlage örtliche dieser Vorfall auch einstellbare Annahme haben. Für diesen Winter sollte das Eis der biesigen fehlenden Gasse verpackt werden; das Post-Abfertigung nur endlosen ja zwecklos, das man noch unterrichtet Verständigung erwartet.

N. Rossen, 23. November. In Dittmannsdorf wurden am 15. d. M. die restaurierte Kirche und die von Cule-Bauern neuerrichtete Orgel feierlich eingeweiht. Der Gottesdienst begann sich von der Schule nach dem Markt, wo während der Haupt- und des Gottesdienstes abgeschlossen worden war. Hier traten auch die zahlreichen Ehrengäste, wie Kammerherre des Schönberg, Landrat von Arnsdorf, Superintendent Dr. Adermann, Schulrat Wengemann etc., in den Zug ein. Nach einem Gefangen und langen Abschiedsworten begab sich der Zug nach dem Kirchhof. Nach dem Gefange: „Doch mir auf die südliche Seite“ wurde das Gotteshaus eröffnet und die zahlreiche Heimkehrerfahrt nahm Platz in demselben. Die Heimkehrer hielten der Oberpostmeister Dr. Adermann und dem habsburgischen Herrn Rektor. Beide Rebe machten einen nachhaltigen Eindruck. Die Feierstimmung wurde wesentlich noch durch den Vortrag einer Rotte und das Orgelspiel des Herrn Musikkapellmeisters Rudolph-Rossen erhöht. Mit Segen und Segenskiss schloß sich ergebende Feier.

+ Dresden, 23. November. Se. Majestät der König ist heute früh 3 Uhr 55 Minuten von Schlossberg hier wieder eingetroffen. — Se. Majestät der König hat gerufen, den professionellen Domänen-Brigadier Richter in Limbach das allgemeine Ehrenzeichen zu verleihen.

## Sitzung der Stadtverordneten.

### Worblinger Bericht.

\* Leipzig, 23. November. Am Rathaussaal anwesend die Herren Oberbürgermeister Dr. Georgi, Polizeidirektor Breitwieser, Stadtkirche Hefter, Schmidt-Schumann, Schott und Dr. Böhler.

Gran dem Stadtrath Simon hat, wie auf einem Rathäubchen erschien, einen Bande über verlorbenen Gemüths entsprechend, dem Director der Realaulie die Summe von 1000 £ für den an dieser Schule befindenden Hofsche überreicht.

Die Rathausvorlage, betreffend die Erbauung eines neuen Polizeigebäudes nach den ausliegenden Plänen mit einem Verkauf auf 227,604 £ verabschlagten Kostenanschlag (vorbehaltlich jedoch der Belüftungslösung über die später noch aufzutretenden speziellen Kostenanschläge) und der 1887? Anträge, sowie Abbruch des 1. St. noch vorhandenen, früher Hauburghaus' auf der Weißgerberstraße wird gemäß dem Rathausantrag gegen eine Stimme genehmigt.

Der Vortheile des Finanz-Ausschusses, Herr Herrmann, wehrte hieraus über die Conten „Hauburghaus“, „Polizeiamt“, „Stadtverordneten“, „Pensionen“, „Stadtdeputat“, „Habsburgische Anwaltschaft“ etc. und die „Hauburghaus-Polizei“, „Policei“, „Verwaltung“, „Schaukopfshaus“, „Habsburgische Entscheidungsräte“, „Audiatur und Amtsgerichte“, „Gouvernement“, „Verbliebene Einnahmen und Ausgaben“ und „Specialbudget Stadtbibliothek“, „Büro“, „Stadtdeputat“ etc. vorstellt, leitete das Rätorat mit einigen allgemeinen Bemerkungen ein und gab dann der Befriedigung Ausdruck, daß der Haushaltplan wiederum wie in früheren Jahren mit großer Umsicht und in allen seinen Theilen wohlerwogen aufgestellt ist.

Die betreffenden Conten werden offenbalben nach den Enträgen des Finanz-Ausschusses erledigt.

Hierauf folgt eine nichtöffentliche Sitzung.

## Vermischtes.

\* Berlin, 23. November. Se. Majestät der Kaiser verbrachte die gefreiten Stunden in seinem Arbeitszimmer. Am heutigen Vormittag ließ Altershöfleiter vom Oberhof- und Haushaltshof Grethen Person und dem Polizeipräsidenten Grethen a. R. die Vorlage halten und erfuhr darauf im Beisein des Gouverneurs Generals des Infanterie und General-Adjutanten von Werder, des Kommandanten Generalmajors Grethen von Schleinitz, sowie auch des commandirenden Generals des Gard-Corp General der Infanterie v. Pape den bisherigen Commandeur der 5. Garde-Brigade General-Lieutenant von Ossen, den Inspecteur der 5. Garde-Brigade General-Lieutenant von Scheler, den zum Commandeur der 16. Division ernannten General-Lieutenant Penge, den Commandeur des Alten General-Lieutenant v. Rademich, den Commandeur der 25. Division General-Lieutenant v. Wohmann, den zum Gouverneur von Wismar ernannten General-Lieutenant v. Gorchow-Cornic, sowie die General-Brigade v. Poppig, den Commandeur der 36. Infanterie-Brigade ernannt, und Koch, zuletzt Inspector der 7. Festung-Inspection, und die Kriegs- und Offiziere Oberst Grethen v. Hohenberg, bisher Commandeur des 2. Königl. 16th. Grenadier-Regiments Nr. 101, Major Wilhelm, König von Preußen, welcher zum Commandeur der 6. Königl. 16th. Infanterie-Brigade Nr. 64 ernannt worden ist, und den zum Commandeur des 2. Königl. 16th. Grenadier-Regiments Nr. 101, Major Wilhelm, König von Preußen, ernannt. Oberst von Eggers, bisher stabsältester Stabs-

officer im Wahl. Städtischen 1. Volk-Grenadier-Regiment Nr. 100, und einige andere höhere Offiziere zur Abstaltung persönlicher Verhältnisse. — Im Laufe des Nachmittags arbeitete Se. Majestät der Kaiser dann noch längere Zeit mit dem Chef des Militärcabinets, General der Cavallerie und General-Adjutanten v. Alvensleben, und erledigte vor dem Kaiser noch verschiedene Regierungsgeschäfte. — Das Bestanden des Kaiser ist ganz vorzüglich. — Der Trinkspruch des Kaisers Wilhelm beim Essen zu Ehren des Kaisers in gutem Aufschluß stehende Gesangsverein im Militärverein „Kameradischaff“ hierzu veranstaltet Sonnabend Konzert, den 27. November, in den „Deutschen Reichssälen“ in Hollenbach ein Gefangen-Concert zum Selten unseres Kriegeraufbaus und ist zu wünschen, daß das Unternehmen des guten Zwecks wegen, durch zahlenden Besuch unterstützt wird. Gesamter Verein gibt eine hattige Sängerchor und haben die Leistungen sehr große Beifallung verdienten. Das vorliegende Programm bietet ein gutes Concert mit reichlicher Abwechslung.

\* Schönefeld, 23. November. Die Mitglieder unserer Gemeinde drückt gegenwärtig eine Angstgefühle, die auch für andere Vororte Leipzig Interesse beansprucht dürfte und deren endgültige Entscheidung abermals hinausgeschoben worden ist. Es handelt sich nämlich um die Überwölbung, bzw. Abdämmung der durch den bisherigen Untergrundspact führenden Stürze des Dorfbachs. Das hat die Leipzigische Wollmänner sich in liberaler Weise, obgleich für diese gar keine Verpflichtung vorliegt, sich bereit erklärt, die Kosten für die Überwölbung bis zur Höhe von 14.000 £ zu tragen, was natürlich mit bestem Dank erfreut angesehen werden will. Nun könnte die Abdämmung, bzw. Überwölbung der fraglichen Grabenströme, die sich als notwendig erweist, baldig ausgeführt werden, wenn nicht die Besitzer unseres Rittergutes gegen diese Überwölbung Bedenke eingelegt hätte. Hessenbach löst die endgültige Entscheidung nicht lange auf sich warten.

\* Liebertwolkwitz, 23. November. Der am vergangenen Donnerstag auf dem Rittergut Dorotheenhof bei Zayna beim Ausflug eines Brunnens verunglückte postle. Arbeiter, den man zu retten hoffte, wird jetzt gleichfalls für tot erklärt. Der Unglücksfall hat sich von dem Fall, welches er um den Zeit gebunden hatte, losgemacht und ist jetz weiter in die Tiefe gestürzt und von Haken und Brettern erhebt worden. Insolge dessen hat die Leipzigische Wollmänner sich in liberaler Weise, obgleich für diese gar keine Verpflichtung vorliegt, sich bereit erklärt, die Kosten für die Überwölbung bis zur Höhe von 14.000 £ zu tragen,

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der am vergangenen Donnerstag auf dem Rittergut Dorotheenhof bei Zayna beim Ausflug eines Brunnens verunglückte postle. Arbeiter, den man zu retten hoffte, wird jetzt gleichfalls für tot erklärt. Der Unglücksfall hat sich von dem Fall, welches er um den Zeit gebunden hatte, losgemacht und ist jetzt weiter in die Tiefe gestürzt und von Haken und Brettern erhebt worden. Insolge dessen hat die Leipzigische Wollmänner sich in liberaler Weise, obgleich für diese gar keine Verpflichtung vorliegt, sich bereit erklärt, die Kosten für die Überwölbung bis zur Höhe von 14.000 £ zu tragen, was natürlich mit bestem Dank erfreut angesehen werden will. Nun könnte die Abdämmung, bzw. Überwölbung der fraglichen Grabenströme, die sich als notwendig erweist, baldig ausgeführt werden, wenn nicht die Besitzer unseres Rittergutes gegen diese Überwölbung Bedenke eingelegt hätte. Hessenbach löst die endgültige Entscheidung nicht lange auf sich warten.

\* Liebertwolkwitz, 23. November. Ein schönes Brüder von Gemeinschaft bei der uns unseren Ort so verdiente Gemeindemitglied Leibnitz gegeben, indem er die nach seinem Namen benannte Straße nach dem Rathaus, wo er geboren wurde, und den Platz davor der bisherigen Armeenstraße zu mobilitätsähnlichen Zwecken zu spenden entschlossen ist. Der Gemeinderath hat dieses Viertheil in allen Punkten angenommen.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.

\* Beeskow, 23. November. Der Kaufmann Wessmon auf Berlin, am Postle. Bergmann vorigen Montag eine Reklam-Exfiltration vollzog, ist gestern an Herz-krankung gestorben.



sein. Der Wohlfahrtstag kommt daher dem laufenden Gültigen zu Gute und zwar den Abbiträgen der Übereinkünfte zu den Banken. Die Kunden des Hauses sind nicht unzufrieden. Sie erregen der Nachfrage liegt am wirtschaftlichen Gewinn. Nach dem Schammbau der Ausländer sind rund 800.000 Goldstücke eines Wertes von 100 Pfund aus dem Hause gegangen. Soviel Waren für den Auslandsmarkt bestimmt das Ausmaß, mit dem bei Deutschen und Engländern vorhandene finanzielle Quoten. Neben dem für gewöhnliche Handelsgegenstände bestimmt das Ausmaß Spuren, die bei Verhandlung des Betriebs für den Güterausbau bestimmen. Vorstufen, die am 1. Oktober 1.3 vorstehen müssen, reichen auch bisweilen Spuren nicht unter 50 Pfund, welche der Nachfrage sich wirtschaftlich entspricht hat. Was wird daher, falls bei endlicher Schätzung der Werte an ausländischen Quotienten, in den Massen nicht möglich, doch an einzelnen Spezialen noch über die Hälfte des mit 50 Pfund zu bewertenden Quotienten und mehrere die Hälfte des vermutlichen Güterausbaus in das laufende Jahr übergegangen sind. Vorstufen in soviel Umlauf müssen natürlich auf den Markt treten, und es darf daher eine dauernde weitere Vervielfachung der Spurenquelle fassen, um zu erwarten, daß die Werte verhältnismäßig hoch sind.

Deutsche Baudienstleistungen. Nach ausführlichen Angaben

wurden zunächst den bestehenden Baudienstleistungen in der Zeit vom 1. August bis 15. November 1.3 durch Aufwand und Bewertung abgestuft, um mittelbare Kosten zu 70,729,523 Gulden, b. 22,000 Gulden, d. 3,127,975 Gulden, bzw. 9,709,850 Gulden, c. 304,348 Gulden. Da der entsprechende Zeitraum wurde im Durchschnitt um 10% höher als die entsprechende Zeitperiode abgestuft, wurde die Spurrate des gesamten Quotienten nach allein leichtfügig. Die Aktionsgeschäftsführer konzentrierten bei Total nicht 1887, sondern 19. A. Kosten. Die nach nicht begrenzten 25.000 Gulden ließen jetzt per Abschlagszahlung, mit Gewinnabzug leicht werden. Die 1.3. bestellten Werte entsprachen jedoch nur 6 A. per Kosten.

Spiritusabteilung in Bayreuth. Dem "Bors. Cor." aufdrückt hat die "Spiritusnotenbank" Einladung getrieben, um im Eigentum eines mit der Staatsregierung gleich der Reichsregierung in Bayreuth bestehenden Spiritus unter leichten Bedingungen zu beleben.

Augsburg, 22. November. Die Augsburger Handelskredit, vornehmlich 3. A. Rieger, verleiht 7%. Ihre Kunden,

Herbeller Kreditbank, der Generaldirektor legte die Zinsen bei 1886/87 entsprechend dem Vorschlag des Aufsichtsrates auf 8%, 9%, 10%.

Gebäude-Aktienkredit in Mannheim. In der

Zeit des Befreiungskrieges wurde die Bilanz, welche 9 Monate, 1. Januar bis 30. September 1.3 umfasst, neu geöffnet. Zur Verfügung der Befreiungskrieg verblieben 77,900 A. Der Vermögenszu-

stand lag vor, 8 Proz. Dividende pro Jahr zu verteilen.

Oesterreichisch-Ungarische Eisenbahn-Gesellschaft. Der Betrieb geht von und mit geistiger Erfahrung des Betriebsministers, ebenfalls die Bilanz des Jahres 1886/87 nicht unterschreitet. Diese ist mit 1.3. 7,450,000 Gulden und Dividende besteht; a. 1.3. 1000 Gulden, b. 2000 Gulden, c. 3000 Gulden, d. 4000 Gulden, e. 5000 Gulden, f. 6000 Gulden, g. 7000 Gulden, h. 8000 Gulden, i. 9000 Gulden, j. 10000 Gulden, k. 11000 Gulden, l. 12000 Gulden, m. 13000 Gulden, n. 14000 Gulden, o. 15000 Gulden, p. 16000 Gulden, q. 17000 Gulden, r. 18000 Gulden, s. 19000 Gulden, t. 20000 Gulden, u. 21000 Gulden, v. 22000 Gulden, w. 23000 Gulden, x. 24000 Gulden, y. 25000 Gulden, z. 26000 Gulden, aa. 27000 Gulden, bb. 28000 Gulden, cc. 29000 Gulden, dd. 30000 Gulden, ee. 31000 Gulden, ff. 32000 Gulden, gg. 33000 Gulden, hh. 34000 Gulden, ii. 35000 Gulden, jj. 36000 Gulden, kk. 37000 Gulden, ll. 38000 Gulden, mm. 39000 Gulden, nn. 40000 Gulden, oo. 41000 Gulden, pp. 42000 Gulden, qq. 43000 Gulden, rr. 44000 Gulden, ss. 45000 Gulden, tt. 46000 Gulden, uu. 47000 Gulden, vv. 48000 Gulden, xx. 49000 Gulden, yy. 50000 Gulden, zz. 51000 Gulden, aa. 52000 Gulden, bb. 53000 Gulden, cc. 54000 Gulden, dd. 55000 Gulden, ee. 56000 Gulden, ff. 57000 Gulden, gg. 58000 Gulden, hh. 59000 Gulden, ii. 60000 Gulden, jj. 61000 Gulden, kk. 62000 Gulden, ll. 63000 Gulden, mm. 64000 Gulden, nn. 65000 Gulden, oo. 66000 Gulden, pp. 67000 Gulden, qq. 68000 Gulden, rr. 69000 Gulden, ss. 70000 Gulden, tt. 71000 Gulden, uu. 72000 Gulden, vv. 73000 Gulden, xx. 74000 Gulden, yy. 75000 Gulden, zz. 76000 Gulden, aa. 77000 Gulden, bb. 78000 Gulden, cc. 79000 Gulden, dd. 80000 Gulden, ee. 81000 Gulden, ff. 82000 Gulden, gg. 83000 Gulden, hh. 84000 Gulden, ii. 85000 Gulden, jj. 86000 Gulden, kk. 87000 Gulden, ll. 88000 Gulden, mm. 89000 Gulden, nn. 90000 Gulden, oo. 91000 Gulden, pp. 92000 Gulden, qq. 93000 Gulden, rr. 94000 Gulden, ss. 95000 Gulden, tt. 96000 Gulden, uu. 97000 Gulden, vv. 98000 Gulden, xx. 99000 Gulden, yy. 100000 Gulden, zz. 101000 Gulden, aa. 102000 Gulden, bb. 103000 Gulden, cc. 104000 Gulden, dd. 105000 Gulden, ee. 106000 Gulden, ff. 107000 Gulden, gg. 108000 Gulden, hh. 109000 Gulden, ii. 110000 Gulden, jj. 111000 Gulden, kk. 112000 Gulden, ll. 113000 Gulden, mm. 114000 Gulden, nn. 115000 Gulden, oo. 116000 Gulden, pp. 117000 Gulden, qq. 118000 Gulden, rr. 119000 Gulden, ss. 120000 Gulden, tt. 121000 Gulden, uu. 122000 Gulden, vv. 123000 Gulden, xx. 124000 Gulden, yy. 125000 Gulden, zz. 126000 Gulden, aa. 127000 Gulden, bb. 128000 Gulden, cc. 129000 Gulden, dd. 130000 Gulden, ee. 131000 Gulden, ff. 132000 Gulden, gg. 133000 Gulden, hh. 134000 Gulden, ii. 135000 Gulden, jj. 136000 Gulden, kk. 137000 Gulden, ll. 138000 Gulden, mm. 139000 Gulden, nn. 140000 Gulden, oo. 141000 Gulden, pp. 142000 Gulden, qq. 143000 Gulden, rr. 144000 Gulden, ss. 145000 Gulden, tt. 146000 Gulden, uu. 147000 Gulden, vv. 148000 Gulden, xx. 149000 Gulden, yy. 150000 Gulden, zz. 151000 Gulden, aa. 152000 Gulden, bb. 153000 Gulden, cc. 154000 Gulden, dd. 155000 Gulden, ee. 156000 Gulden, ff. 157000 Gulden, gg. 158000 Gulden, hh. 159000 Gulden, ii. 160000 Gulden, jj. 161000 Gulden, kk. 162000 Gulden, ll. 163000 Gulden, mm. 164000 Gulden, nn. 165000 Gulden, oo. 166000 Gulden, pp. 167000 Gulden, qq. 168000 Gulden, rr. 169000 Gulden, ss. 170000 Gulden, tt. 171000 Gulden, uu. 172000 Gulden, vv. 173000 Gulden, xx. 174000 Gulden, yy. 175000 Gulden, zz. 176000 Gulden, aa. 177000 Gulden, bb. 178000 Gulden, cc. 179000 Gulden, dd. 180000 Gulden, ee. 181000 Gulden, ff. 182000 Gulden, gg. 183000 Gulden, hh. 184000 Gulden, ii. 185000 Gulden, jj. 186000 Gulden, kk. 187000 Gulden, ll. 188000 Gulden, mm. 189000 Gulden, nn. 190000 Gulden, oo. 191000 Gulden, pp. 192000 Gulden, qq. 193000 Gulden, rr. 194000 Gulden, ss. 195000 Gulden, tt. 196000 Gulden, uu. 197000 Gulden, vv. 198000 Gulden, xx. 199000 Gulden, yy. 200000 Gulden, zz. 201000 Gulden, aa. 202000 Gulden, bb. 203000 Gulden, cc. 204000 Gulden, dd. 205000 Gulden, ee. 206000 Gulden, ff. 207000 Gulden, gg. 208000 Gulden, hh. 209000 Gulden, ii. 210000 Gulden, jj. 211000 Gulden, kk. 212000 Gulden, ll. 213000 Gulden, mm. 214000 Gulden, nn. 215000 Gulden, oo. 216000 Gulden, pp. 217000 Gulden, qq. 218000 Gulden, rr. 219000 Gulden, ss. 220000 Gulden, tt. 221000 Gulden, uu. 222000 Gulden, vv. 223000 Gulden, xx. 224000 Gulden, yy. 225000 Gulden, zz. 226000 Gulden, aa. 227000 Gulden, bb. 228000 Gulden, cc. 229000 Gulden, dd. 230000 Gulden, ee. 231000 Gulden, ff. 232000 Gulden, gg. 233000 Gulden, hh. 234000 Gulden, ii. 235000 Gulden, jj. 236000 Gulden, kk. 237000 Gulden, ll. 238000 Gulden, mm. 239000 Gulden, nn. 240000 Gulden, oo. 241000 Gulden, pp. 242000 Gulden, qq. 243000 Gulden, rr. 244000 Gulden, ss. 245000 Gulden, tt. 246000 Gulden, uu. 247000 Gulden, vv. 248000 Gulden, xx. 249000 Gulden, yy. 250000 Gulden, zz. 251000 Gulden, aa. 252000 Gulden, bb. 253000 Gulden, cc. 254000 Gulden, dd. 255000 Gulden, ee. 256000 Gulden, ff. 257000 Gulden, gg. 258000 Gulden, hh. 259000 Gulden, ii. 260000 Gulden, jj. 261000 Gulden, kk. 262000 Gulden, ll. 263000 Gulden, mm. 264000 Gulden, nn. 265000 Gulden, oo. 266000 Gulden, pp. 267000 Gulden, qq. 268000 Gulden, rr. 269000 Gulden, ss. 270000 Gulden, tt. 271000 Gulden, uu. 272000 Gulden, vv. 273000 Gulden, xx. 274000 Gulden, yy. 275000 Gulden, zz. 276000 Gulden, aa. 277000 Gulden, bb. 278000 Gulden, cc. 279000 Gulden, dd. 280000 Gulden, ee. 281000 Gulden, ff. 282000 Gulden, gg. 283000 Gulden, hh. 284000 Gulden, ii. 285000 Gulden, jj. 286000 Gulden, kk. 287000 Gulden, ll. 288000 Gulden, mm. 289000 Gulden, nn. 290000 Gulden, oo. 291000 Gulden, pp. 292000 Gulden, qq. 293000 Gulden, rr. 294000 Gulden, ss. 295000 Gulden, tt. 296000 Gulden, uu. 297000 Gulden, vv. 298000 Gulden, xx. 299000 Gulden, yy. 300000 Gulden, zz. 301000 Gulden, aa. 302000 Gulden, bb. 303000 Gulden, cc. 304000 Gulden, dd. 305000 Gulden, ee. 306000 Gulden, ff. 307000 Gulden, gg. 308000 Gulden, hh. 309000 Gulden, ii. 310000 Gulden, jj. 311000 Gulden, kk. 312000 Gulden, ll. 313000 Gulden, mm. 314000 Gulden, nn. 315000 Gulden, oo. 316000 Gulden, pp. 317000 Gulden, qq. 318000 Gulden, rr. 319000 Gulden, ss. 320000 Gulden, tt. 321000 Gulden, uu. 322000 Gulden, vv. 323000 Gulden, xx. 324000 Gulden, yy. 325000 Gulden, zz. 326000 Gulden, aa. 327000 Gulden, bb. 328000 Gulden, cc. 329000 Gulden, dd. 330000 Gulden, ee. 331000 Gulden, ff. 332000 Gulden, gg. 333000 Gulden, hh. 334000 Gulden, ii. 335000 Gulden, jj. 336000 Gulden, kk. 337000 Gulden, ll. 338000 Gulden, mm. 339000 Gulden, nn. 340000 Gulden, oo. 341000 Gulden, pp. 342000 Gulden, qq. 343000 Gulden, rr. 344000 Gulden, ss. 345000 Gulden, tt. 346000 Gulden, uu. 347000 Gulden, vv. 348000 Gulden, xx. 349000 Gulden, yy. 350000 Gulden, zz. 351000 Gulden, aa. 352000 Gulden, bb. 353000 Gulden, cc. 354000 Gulden, dd. 355000 Gulden, ee. 356000 Gulden, ff. 357000 Gulden, gg. 358000 Gulden, hh. 359000 Gulden, ii. 360000 Gulden, jj. 361000 Gulden, kk. 362000 Gulden, ll. 363000 Gulden, mm. 364000 Gulden, nn. 365000 Gulden, oo. 366000 Gulden, pp. 367000 Gulden, qq. 368000 Gulden, rr. 369000 Gulden, ss. 370000 Gulden, tt. 371000 Gulden, uu. 372000 Gulden, vv. 373000 Gulden, xx. 374000 Gulden, yy. 375000 Gulden, zz. 376000 Gulden, aa. 377000 Gulden, bb. 378000 Gulden, cc. 379000 Gulden, dd. 380000 Gulden, ee. 381000 Gulden, ff. 382000 Gulden, gg. 383000 Gulden, hh. 384000 Gulden, ii. 385000 Gulden, jj. 386000 Gulden, kk. 387000 Gulden, ll. 388000 Gulden, mm. 389000 Gulden, nn. 390000 Gulden, oo. 391000 Gulden, pp. 392000 Gulden, qq. 393000 Gulden, rr. 394000 Gulden, ss. 395000 Gulden, tt. 396000 Gulden, uu. 397000 Gulden, vv. 398000 Gulden, xx. 399000 Gulden, yy. 400000 Gulden, zz. 401000 Gulden, aa. 402000 Gulden, bb. 403000 Gulden, cc. 404000 Gulden, dd. 405000 Gulden, ee. 406000 Gulden, ff. 407000 Gulden, gg. 408000 Gulden, hh. 409000 Gulden, ii. 410000 Gulden, jj. 411000 Gulden, kk. 412000 Gulden, ll. 413000 Gulden, mm. 414000 Gulden, nn. 415000 Gulden, oo. 416000 Gulden, pp. 417000 Gulden, qq. 418000 Gulden, rr. 419000 Gulden, ss. 420000 Gulden, tt. 421000 Gulden, uu. 422000 Gulden, vv. 423000 Gulden, xx. 424000 Gulden, yy. 425000 Gulden, zz. 426000 Gulden, aa. 427000 Gulden, bb. 428000 Gulden, cc. 429000 Gulden, dd. 430000 Gulden, ee. 431000 Gulden, ff. 432000 Gulden, gg. 433000 Gulden, hh. 434000 Gulden, ii. 435000 Gulden, jj. 436000 Gulden, kk. 437000 Gulden, ll. 438000 Gulden, mm. 439000 Gulden, nn. 440000 Gulden, oo. 441000 Gulden, pp. 442000 Gulden, qq. 443000 Gulden, rr. 444000 Gulden, ss. 445000 Gulden, tt. 446000 Gulden, uu. 447000 Gulden, vv. 448000 Gulden, xx. 449000 Gulden, yy. 450000 Gulden, zz. 451000 Gulden, aa. 452000 Gulden, bb. 453000 Gulden, cc. 454000 Gulden, dd. 455000 Gulden, ee. 456000 Gulden, ff. 457000 Gulden, gg. 458000 Gulden, hh. 459000 Gulden, ii. 460000 Gulden, jj. 461000 Gulden, kk. 462000 Gulden, ll. 463000 Gulden, mm. 464000 Gulden, nn. 465000 Gulden, oo. 466000 Gulden, pp. 467000 Gulden, qq. 468000 Gulden, rr. 469000 Gulden, ss. 470000 Gulden, tt. 471000 Gulden, uu. 472000 Gulden, vv. 473000 Gulden, xx. 474000 Gulden, yy. 475000 Gulden, zz. 476000 Gulden, aa. 477000 Gulden, bb. 478000 Gulden, cc. 479000 Gulden, dd. 480000 Gulden, ee. 481000 Gulden, ff. 482000 Gulden, gg. 483000 Gulden, hh. 484000 Gulden, ii. 485000 Gulden, jj. 486000 Gulden, kk. 487000 Gulden, ll. 488000 Gulden, mm. 489000 Gulden, nn. 490000 Gulden, oo. 491000 Gulden, pp. 492000 Gulden, qq. 493000 Gulden, rr. 494000 Gulden, ss. 495000 Gulden, tt. 496000 Gulden, uu. 497000 Gulden, vv. 498000 Gulden, xx. 499000 Gulden, yy. 500000 Gulden, zz. 501000 Gulden, aa. 502000 Gulden, bb. 503000 Gulden, cc. 504000 Gulden, dd. 505000 Gulden, ee. 506000 Gulden, ff. 507000 Gulden, gg. 508000 Gulden, hh. 509000 Gulden, ii. 510000 Gulden, jj. 511000 Gulden, kk. 512000 Gulden, ll. 513000 Gulden, mm. 514000 Gulden, nn. 515000 Gulden, oo. 516000 Gulden, pp. 517000 Gulden, qq. 518000 Gulden, rr. 519000 Gulden, ss. 520000 Gulden, tt. 521000 Gulden, uu. 522000 Gulden, vv. 523000 Gulden, xx. 524000 Gulden, yy. 525000 Gulden, zz. 526000 Gulden, aa. 527000 Gulden, bb. 528000 Gulden, cc. 529000 Gulden, dd. 530000 Gulden, ee. 531000 Gulden, ff. 532000 Gulden, gg. 533000 Gulden, hh. 534000 Gulden, ii. 535000 Gulden, jj. 536000 Gulden, kk. 537000 Gulden, ll. 538000 Gulden, mm. 539000 Gulden, nn. 540000 Gulden, oo.



